



Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, e-mail: buergemeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: www.nussbaum-medien.de, Tel.: 0 62 27 / 873 - 0, Fax: 0 62 27 / 873 - 190. Verantwortlich für den Vertrieb: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.net

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA

46. Jahrgang

Freitag, 09. Mai 2008

Nummer 19

Die Hauptreisezeit beginnt!

Reiseführer aus der Gemeindebücherei



Unser Service:

Im Internet unter:

www.bruehl-baden.de

oben rechts

Bücherei online

können Sie im Medienbestand recherchieren und wenn Sie einen Büchereiausweis besitzen, in ihr Konto einsehen, verlängern sowie gegen eine Gebühr von 60 Cent entlehnte Medien vorbestellen!

Viele praktische und nützliche Tipps bei der Planung einer Reise und am Urlaubsort bietet der umfangreiche Reiseführerbestand der Gemeindebücherei. Neben ganz konventionellen Reiseführern finden sich auch Kunst- und Kulturführer sowie alternative Reiseführer und andere. Von bekannten Reisejournalisten geschrieben, in Farbe mit tollen Fotos, aktuellen Adressen, interessanten Hintergrundinformationen, Karten und hilfreichen Routenvorschlägen.

Außerdem bietet die Gemeindebücherei noch zusätzlich ein umfangreiches Kontingent an Büchern zu Wandern, Sport am Wasser, Bergsport, Camping sowie das Reisemagazin "Abenteuer & Reisen".

Gemeindebücherei Brühl, Ormessonstraße 3, Tel. 702983, Fax 702984

Öffnungszeiten

Mo., Mi., Fr.: 10.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr / Di. und Do. geschlossen

Amtliche Bekanntmachungen



Aufgeschlossene Menschen als Tagespflegepersonen für Kinderbetreuung



Gerade in der heutigen Zeit ist es für viele Personengruppen wichtig, berufstätig zu sein. Überwiegend allein erziehende Eltern teile sind auf Betreuung

plätze für ihre Kinder angewiesen.

Tagespflegepersonen bieten für alle Kinder, besonders im Kleinkindalter, ein regelmäßiges Betreuungsangebot an. Diese Betreuungsform stellt ein ergänzendes Angebot zu Kindergarten, Hort oder Schule dar. Der Vorteil liegt darin, dass ein individuelles Betreuungsarrangement gefunden werden kann. So kann es Müttern und Vätern gelingen, berufliche und familiäre Aufgaben gleichermaßen verantwortungsvoll wahrzunehmen. Geeignet für die Tagespflege sind Personen, die über Persönlichkeit, Sachkompetenz, Kooperationsbereitschaft mit Erziehungsberechtigten sowie adäquate Räumlichkeiten verfügen. Über die seit 01.01.2005 notwendige Zulassung entscheidet das Jugendamt. Dort wird auch eine Grundqualifizierung für Kindertagespflegepersonen angeboten.

Sollte Ihr Interesse geweckt sein, wenden Sie sich an das Jugendamt des Rhein-Neckar-Kreises, Kurfürstenanlage 38-40, 69115 Heidelberg, Tel. 06221/522-1520.

Das frühere Mitglied des Gemeinderates der Gemeinde Brühl

Herr Gerhard Doppler

ist am 2. Mai 2008 im Alter von 80 Jahren verstorben. Von 1962 bis 1968 und von 1973 bis 1975 hat er sich als Gemeinderat um das Wohl seiner Heimatgemeinde verdient gemacht.

In Trauer und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von dem Verstorbenen. Wir werden ihm ein ehrenvolles Gedenken bewahren.

**Gemeinderat und Verwaltung
der Gemeinde Brühl
Dr. Ralf Göck
Bürgermeister**

Diamantene Hochzeit

Die Eheleute Herr Heinz Goralczyk und Frau Linda Goralczyk geb. Jabs, wohnhaft in 68782 Brühl, Drosselgasse 4, feiern am Donnerstag, den 15. Mai 2008 das Fest der "Diamantenen Hochzeit".

Die Landesregierung von Baden-Württemberg und die Gemeinde Brühl gratulieren dem Jubelpaar recht herzlich und wünscht ihm noch einen wohlverdienten und sorgenfreien Lebensabend.

Altersjubilare

- | | | |
|--------|---|----------|
| 10.05. | Frau Maria Schnetz geb. Bartmann,
Wormser Str. 3 | 77 Jahre |
| 10.05. | Frau Margareta Krautz geb. Drewke,
Mannheimer Landstr. 25 | 93 Jahre |
| 10.05. | Herr Heinz Steck, Luftschiffing 10 | 76 Jahre |
| 11.05. | Frau Elisabeth Franz geb. Roth,
Hauptstr. 7 | 86 Jahre |
| 11.05. | Frau Wilhemine Heid geb. Schuhmacher,
Mannheimer Landstr. 25 | 89 Jahre |
| 11.05. | Frau Lieselotte Bernauer geb. Rey,
Sophie-Scholl-Str. 10 | 80 Jahre |
| 12.05. | Frau Ingeborg Trunk geb. Schneider,
Edith-Stein-Str. 29 | 91 Jahre |
| 13.05. | Herr Xhemajl Aruci,
Schütte-Lanz-Str. 6 | 78 Jahre |
| 14.05. | Frau Irmgard Weber geb. Schantin,
Normannenstr. 1 | 75 Jahre |
| 14.05. | Frau Ruth Schmitt geb. Dech,
Mannheimer Landstr. 23 | 86 Jahre |
| 14.05. | Herr Heinz Breyer, Herzogstr. 8 | 76 Jahre |
| 14.05. | Frau Helene Zumkeller geb. Baur,
Odenwaldstr. 7 | 89 Jahre |
| 15.05. | Frau Adelheid Hartmann geb. Fischer,
Schwetzinger Str. 46 | 75 Jahre |
| 15.05. | Herr Laszlo Kristof, Lilienweg 2 | 79 Jahre |
| 15.05. | Herr Alfred Brelochs,
Mannheimer Landstr. 23 | 99 Jahre |
| 16.05. | Frau Margareta Haberstock geb. Hemmerich,
Wiesenstr. 19 A | 78 Jahre |

Wir gratulieren recht herzlich!

Öffentliche Einrichtungen



Gleich am ersten Wochenende konnten wir die 14-jährige Schülerin Tanja Schwill aus Brühl überraschen, als sie sich ihre Saisonkarte für das Brühler Freibad kaufen wollte. Die Nummer 10.000 auf der Jugend-Saisonkarte ist schon etwas Besonderes. Deshalb entschlossen sich das Bäderteam und die Gemeinde Brühl, diese Karte im Wert von 25,00 EUR zu verschenken.



Tanja Schwill freute sich riesig: "Ich habe noch nie etwas gewonnen." Mit dieser Karte kann Tanja den Badespaß für eine ganze Freibadsaison in vollem Umfang genießen.

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Bäderteam

Grundsteuerfälligkeit zum 15.05.2008

Für die Grundsteuer 2008 wurden keine neuen Bescheide an die Steuerpflichtigen versandt, sofern nicht Änderungen erfolgt sind, so daß die bisherigen Grundsteuerbescheide weiterhin Gültigkeit behalten.

Beachten Sie bitte die Fälligkeitstermine zum **15.05.2008**. Dies gilt vor allem für die Steuerzahler, welche nicht am Lastschriftinzugsverfahren der Gemeinde Brühl teilnehmen.

Wenn Sie nun am Einzugsverfahren interessiert sind, füllen Sie den nachfolgenden Abschnitt „Abbuchungsermächtigung“ korrekt aus, unterschreiben und senden bzw. faxen ihn an die folgende Adresse:

Bürgermeisteramt Brühl, -Kämmereiamt-, Hauptstraße 1, 68782 Brühl, Fax-Nr.06202/2003-49

Abbuchungsermächtigung

Absender:

.....
(Name, Vorname)

.....
(Straße, Hausnummer, Wohnort, PLZ)

Für die nachstehenden Buchungszeichen wird stets widerruflich die Ermächtigung zur Abbuchung bei Fälligkeit erteilt.

Die Belastung soll auf dem Girokonto-Nr.: BLZ:

bei der vorgenommen werden.

Name des Kontoinhabers, falls dieser nicht mit dem Zahlungspflichtigen übereinstimmt:

.....

.....
(Datum)

.....
(Unterschrift)

Die Abbuchung gilt für folgende Forderung

Grundsteuer Buchungszeichen: 5.0100.

Bitte kreuzen Sie die gewünschten Forderungen an und ergänzen Sie die Buchungszeichen.



Schwimmen in unserem Freibad !

Öffnungszeiten:

vom 01.05.-31.05. und vom 01.09.-Mitte September (Saisonende)
täglich: 9.00 bis 19.00 Uhr
vom 01.06.-31.08.
Montag bis Freitag: 9.00 bis 20.00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag: 8.00 bis 20.00 Uhr
Kassenschluss ½ Std. vor Badende

 **... und das bieten wir Ihnen:**

Sportbecken, in Edelstahl ausgekleidet, 50 x 16 m, Wassertiefe 1,6 – 1,8 m
Springerbecken, 4 m Tiefe
Sprungturm (2 x 1-m-Brett, 1 x 2,5-m-Plattform, 1 x 3-m-Brett, 1 x 5-m-Plattform)
Erlebnisbecken, in Edelstahl ausgekleidet
Wassertiefe 0,6 m bis 1,3 m
mit Wasserfall und Massagedüsen
Wasserfläche 1.170 m²

Neu konzipierte Wasserrutsche mit Sicherheitsauslauf-"Sofa"
67 m lang, Höhendifferenz 6,6 m.
Kinderplanschbecken in drei Ebenen aus Edelstahl mit Mini-Rutsche,
Strandspritzdüsen, Nashorn "Bubu", Kinderduschen; teilweise mit
Sonnenschirmen überdacht, Kinderspielplatz,
Kinder-WC-Haus, große Liegefläche....und vieles mehr.

 **Kontakt:**
Freibad Brühl
Am Schrankenbuckel 11
68782 Brühl
Telefon (06202) 71103 o. (06202) 2003-26 (Rathaus/Herr D. Faulhaber)

Regine-Jolberg-Kindergarten

Ganz einfach neue Produkte aus Abfällen herstellen



Auf dem Plan des Regine-Jolberg-Kindergartens Brühl stand ein ungewöhnliches, fast sogar anrühiges Thema.

Kindergartenleiterin Bettina Blank hatte den kostenlosen Service der AVR Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH in Anspruch genommen, in allen Klassen einen Vormittag rund um das Thema Abfall zu gestalten. Zuerst musste geklärt werden, was unter Abfall zu verstehen ist und warum wir etwas wegwerfen. Die Kinder kamen zum Ergebnis, dass zum Müll gehört, was "man nicht mehr braucht", kaputt oder leer ist.

Für viele war klar, dass alle Abfälle aus Papier, Karton und Plastik in die Grüne Tonne plus gehören.

Bevor die Abfälle wieder zu neuen Produkten verarbeitet werden können, werden sie in der Wertstoffsortieranlage Sinsheim sortiert und anschließend zu Recyclingfirmen gebracht.

Einige Kinder wussten bereits von zu Hause, dass Glasflaschen in einer blauen Glaskiste gesammelt werden und die AVR mit ihren weißen Müllautos vorbeikommt, um das Glas abzuholen. Da es bei diesen Leerungen immer ziemlich laut zugeht, konnten sich die künftigen Schulanfänger schon denken, dass im Auto lauter Scherben liegen.

Neu war für sie, dass die Glasabfälle nicht zum "Müllplatz", sondern zu Glasfabriken gefahren werden.

Die Kinder, die zu Hause einen Komposthaufen im Garten haben, wussten auch, dass in die Biomülltonne kompostierbare Abfälle kommen, wie Obstreste, Gemüseschalen, Kaffeefilter und Teebeutel. Bioabfälle aus dem Rhein-Neckar-Kreis werden beim Kompostwerk Heidelberg zu Kompost weiterverarbeitet, der den Pflanzen als Nahrung beim Wachsen hilft.

In die graue Tonne gehören z. B. Windeln, Staubsaugerbeutel, Zahnbürsten und Damenfeinstrümpfe.

Diese landen zusammen mit anderen nicht verwertbaren Abfällen im Müllofen und werden dort verbrannt. Dass aus diesen "anrühigen" Resten nichts Neues mehr hergestellt werden kann, leuchtete den Kindern ein.

Damit wurde den Kindern im Laufe der Sortierung klar, dass nicht alles "Müll" ist, was in den Abfallbehältern liegt, sondern größtenteils als Rohstoff für neue Produkte verwendet werden kann.

Zum Abschluss erhielten alle Kinder als Dank für ihre tolle Mitarbeit ein Reflexband der AVR, damit sie im Dunkeln gut sichtbar sind.

Kindergarten St. Michael Rohrhof



Fit in den Frühling

Der Winter ist vorbei und die ersten Sonnenstrahlen kündigen den Frühling an, welcher uns aus dem Winterschlaf weckt. Um den Frühling willkommen zu heißen, haben wir am Samstag, den 12.04.2008 ein Frühlingfest veranstaltet.

Los ging es mit einem Bühnenprogramm der Kinder. Mit einer Tanzeinlage zu einem Liedmix aus "It's raining men" und "Like ice in the sunshine" haben die Kinder die Regentage verabschiedet. Das Frühlingslied "Wenn die Frühlingssonne lacht" ließ viele Tiere aus dem Winterschlaf erwachen, welche von den Kindern in bunten Kostümen dargestellt wurden. Beendet wurde das Bühnenprogramm mit einer Aerobic-Einlage. Hier durften auch die Zuschauer mitmachen, um fit in den Frühling zu starten.

Im Anschluss daran hatten die Kinder die Möglichkeit, Frühlings-Mandalas anzumalen, Sonnenschilder zu basteln, Butons zu gestalten oder im Garten in der Sonne zu spielen.

Auch an unserer Tombola waren alle interessiert. Hier konnten dank großer Spenden tolle Preise mit nach Hause genommen werden.

Auch an das leibliche Wohl wurde gedacht. Beim Salatbuffet, Gyros, Pommies, Kaffee, Kuchen ließen es sich alle schmecken.

Wir danken hiermit allen fleißigen Helfern für die große Unterstützung, ohne die das Fest nicht möglich gewesen wäre. Ein großer Dank geht auch an alle Sponsoren, die uns viele Preise für die Kindergarten-Tombola schenkten.
M.H.

Kath. Kindergarten St. Bernhard



Zum traditionellen Vatertag im Kindergarten bastelten die Kinder mit ihren Papas eine tolle Muttertagsüberraschung. Bevor es mit Feuereifer und viel Kreativität an die Arbeit ging, wurden die Väter von ihren Töchtern und Söhnen mit dem Lied "Hallo und guten Morgen" begrüßt.



Die Kindergartenleiterin Susanne Füllhase animierte die Anwesenden, mit kompetentem Sachverstand in Verbindung mit Muskelkraft eine größere technisch-handwerkliche Aufgabe zu bewältigen, nämlich das große Trampolin aufzubauen. Wie ein Vater schmunzelnd meinte: "Auch arbeiten im Kiga hat Tradition." Dafür gab es auch außer großen Dank Kaffee und Brezeln.

Schillerschule Brühl

mit besonderem Projekt zum Welttag des Buches:
"Ich schenke dir eine Geschichte"



Auch dieses Jahr war es wieder so weit: Deutschlandweit wurde der UNESCO-Welttag des Buches gefeiert. An dieser besonderen Veranstaltungsreihe beteiligte sich auch die Schillerschule Brühl mit einem Leseprojekt unter der Leitung von Birgit Schmahl. Seit 1996 existiert dieser eingerichtete Feiertag für das Lesen, für Bücher und für die Kultur des geschriebenen Wortes. Der Welttag des Buches hat sich als bundesweites Lesefest etabliert. Er wird vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels und der Stiftung Lesen unterstützt. Das diesjährige Thema lautete: "Ich schenke dir eine Geschichte", benannt nach dem gleichnamigen Buch, das extra für den diesjährigen Welttag des Buches verfasst wurde.

Der jahrgangsübergreifende Lesespaß der 2. und 3. Klassen startete damit, dass der bekannte Vorleser und Moderator bei RIK-TV Peter Lemke den Kindern drei Kurzgeschichten vorlas und ihnen damit ein einzigartiges literarisches Geschenk bereite. Durch den Vorleser inspiriert, erfuhren die Schülerinnen und Schüler per Losentscheid, welchem Schulkameraden sie ihre vorbereitete Geschichte schenken durften. Somit wurde jedem Kind eine Geschichte geschenkt und jedes Kind verschenkte selbst auch eine Geschichte. Gemütlich sitzend oder kniend lauschten die Zuhörer ihrer Geschichte, paarweise verteilt über die Klassenräume des Schillerschulpavillons. "Vorlesen - eine prima Sache für die Vorle-

senden, aber ebenso schön und inspirierend für diejenigen, die vorgelesen bekommen. "Daher wird sich unsere Schule auch im kommenden Jahr wieder mit einer Aktion am Welttag des Buches beteiligen", resümierte Birgit Schmahl, die als verantwortliche Projektleiterin die Themenreihe "Lese-freude" an der Schillerschule ins Leben gerufen hat.

Kinderspielplatz Friedensstraße aufgewertet



Jahnschul-Kinder nahmen am Montag ihr neuestes Spielerät in Besitz: Der Kinderspielplatz am Ende der Friedensstraße gehört traditionell zu den "Besuchspunkten" beim Sportunterricht, und da lag es nahe, bei der Neugestaltung die Schule mit einzubeziehen. Noch unter Rektor Erich Rey wurde das jetzt umgesetzte Kletternetz-Spielgerät angedacht, das im Beisein von Bürgermeister Dr. Ralf Göck, etlichen Gemeinderäten und Jugendgemeinderäten sowie der Bauverwaltung von den kletterfreudigen Kindern um Rektor Körber und Lehrerin Renzland "eingeweiht" wurde. Blau-weiße Jubiläums-Luftballons wurden von den Kinder "gepflückt" und auf die Reise geschickt.

Vor einiger Zeit habe man begonnen, die Spielplätze zu modernisieren, erinnerte der Bürgermeister, und gerade die gut besuchten von den insgesamt 28 Brühler und Rohrhofer Spielplätzen, wie der in der Friedensstraße, an den auch ein ebenfalls saniertes Bolzplatz sich anschließt, sollen schwerpunktmäßig verbessert und teilweise auch neu ausgestattet werden. Sein Dank galt auch dem Jugendgemeinderat, der hier mitgewirkt habe, und Bernd Hillmann sowie Erich Harsch vom Ortsbauamt, die das Budget von 25.000 EUR eingehalten hätten. Rektor Körber dankte für den "hochwertigen" neuen Spielplatz, der für die Jahnschüler eine willkommene Abwechslung zur Sporthalle sei.

Volkshochschule

- Bezirk Schwetzingen -

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag:

8.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 8.00-12.00 Uhr

Information und Anmeldung: Telefon 06202/20950

Arzt-Patienten-Forum in Zusammenarbeit mit der KVBW zum Thema: Männergesundheit - Erkrankungen der Prostata

Bei der Podiumsrunde am Dienstag, den 27. Mai, um 19.00 Uhr im Palais Hirsch in Schwetzingen informiert der Facharzt



Dr. Heiner Christian Münch über Vorsorgemöglichkeiten, Diagnostik und Verlauf der Erkrankungen der Vorstehdrüse und stellt sämtliche moderne Behandlungsmöglichkeiten vor. Die Moderation übernimmt Dr. med. Herbert Zeuner, Facharzt für HNO-Heilkunde und Allergologie aus Heidelberg. Der Eintritt beträgt 4 Euro.

Quo vadis, Israel?

Am 28.05. um 20.00 Uhr findet im Melanchthonhaus in Schwetzingen eine Autorenlesung mit dem Journalisten und Politikwissenschaftler Igal Avidan in Kooperation mit der Evangelischen Kirchengemeinde Schwetzingen statt.

Am 14. Mai 2008 feiert der Staat Israel den 60. Jahrestag seiner Unabhängigkeit. Seither befindet sich das Land im ständigen Ausnahmezustand: bedroht von äußeren Feinden und lädiert von ungelösten inneren Konflikten. Grund genug für eine kritische Bestandsaufnahme. In seinem Buch "Israel - ein Staat sucht sich selbst" verbindet Igal Avidan mit profundem historischem und politischem Wissen zahlreiche spannende Geschichten von Israelis aus unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen. Er verdeutlicht die drei Problemfelder der israelischen Gesellschaft: den Konflikt zwischen orthodoxen und säkularen Juden, zwischen jüdischen und arabischen Israelis sowie zwischen Israelis und Palästinensern. Schließlich zeichnet er eine Roadmap, die Israel und Palästina eine friedliche Perspektive öffnen kann.

Igal Avidan verbindet in seiner Darstellung profundes zeithistorisches Wissen mit einem pointierten, anekdotenreichen Stil. Seine Standortbestimmung zeichnet sich durch einen klaren Blick auf die Missstände in der israelischen Politik und Gesellschaft aus. Darüber hinaus spart der in Berlin lebende Autor nicht mit Seitenhieben auf den immer noch verklemmten Umgang der Deutschen mit dem Phänomen Israel.

Einführung in die zwischenmenschliche Kommunikation

Welche Gesetze in der zwischenmenschlichen Kommunikation wirken, ob Männer anders kommunizieren als Frauen, und was unausgesprochen mitläuft, wenn Menschen miteinander reden, all diese bestehenden Gesetzmäßigkeiten werden in einem VHS-Seminar an drei Abenden vom 29. Mai bis 12. Juni einmal wöchentlich, von 18.00 bis 21.00 Uhr angesprochen, verstanden und angewandt.

Dieses Seminar ist für alle interessant, die im privaten sowie im beruflichen Bereich ihr Kommunikationsverhalten verbessern möchten. Sie werden nach diesem Seminar "Ihre Welt" mit neuen Aspekten erleben. Die Kursgebühr beträgt 26 Euro.

Perspektive, Licht und Schatten Wochenendworkshop

Der Wochenendworkshop der VHS Schwetzingen am 30. und 31. Mai in der VHS in Schwetzingen richtet sich an Kursteilnehmer/innen mit malerischen Vorkenntnissen.

Zuerst lernen die Teilnehmer/innen die Grundzüge des perspektivischen Zeichnens und die Darstellung von Licht und Schatten kennen. Mit Hilfe von Lineal und Geodreieck werden einfache geometrische Körper konstruiert, um ein Gefühl für unterschiedliche Perspektiven zu entwickeln. Langsam werden immer wirkungsvollere Raumillusionen entworfen (einen Innenraum, ein Schachbrett, Häuserschluchten oder Ähnliches). Und weil man nicht immer Lineal und Geodreieck dabei hat, soll die Frage beantwortet werden: "Wie geht Perspektive auch ohne?" Übungen zum Freihandzeichnen vermitteln die nötigen Kniffe hierfür, und damit ihre räumlichen Darstellungen im rechten Licht erscheinen, werden auch dazugehörige Schatten konstruiert.

Die Kursgebühr beträgt 45 Euro.

Mohn-Rot

Malkurs für Erwachsene und Jugendliche ab 13 Jahren

Die Teilnehmer/innen malen Mohn: ein ganzes Feld voll wie Monet oder gigantisch groß wie Georgia O'Keefe. Zuvor begegnen sie der Farbe Rot in experimentellen Farbübungen, die die Teilnehmer/innen in Kontakt mit den freudigen, kraftvollen, energiereichen Komponenten dieser Farbigkeit bringen.

Kurstermin ist Samstag, 7. Juni, von 10.00 bis 17.00 Uhr, in der VHS in Schwetzingen.

Die Kursgebühr beträgt 28 Euro.

Club für Ältere

Exkursion zur Landesgartenschau nach Neu-Ulm

Am Mittwoch, 11. Juni 2008, findet eine Fahrt mit dem Bus nach Ulm und Neu-Ulm statt. Im Tagesprogramm vorgesehen sind eine Stadtführung in Ulm mit Ulmer Münster, eine Orgelelandacht im Münster und ein vierstündiger Aufenthalt in der Landesgartenschau in Neu-Ulm. Der Preis beträgt 45,- Euro. Anmeldung bis zum 21. Mai bei der VHS, Frau Zund, Telefon 06202/2095-24.

Mitteilungen anderer Behörden



Agentur für Arbeit Mannheim

Rat und Hilfe durch die Agentur für Arbeit Mannheim - auch wenn keine Geldleistungen bezogen werden

Der wirtschaftliche Aufschwung zieht einen deutlichen Rückgang der Arbeitslosenzahlen nach sich. In einigen Bereichen können freie Stellen aufgrund fehlender geeigneter Bewerber nicht besetzt werden.

Um dem Fachkräftebedarf gerecht zu werden, erfolgen auch in der Agentur für Arbeit Mannheim verstärkte Anstrengungen: Zum Beispiel werden die so genannten Nichtleistungsempfänger, also Personen, die keinen Anspruch auf Arbeitslosengeld haben, von einem eigens dafür eingerichteten Vermittlungsteam betreut. "In dieser Personengruppe steckt ein nicht zu unterschätzendes Fachkräftepotential, welches nunmehr systematisch für den Arbeitsmarkt erschlossen werden soll", wie Christian Lambert, Teamleiter in der Agentur für Arbeit Mannheim, betont.

Neben den zentralen Dienstleistungen wie Vermittlung, Beratung und der unentgeltlichen Nutzung von Selbstinformationseinrichtungen stehen auch zahlreiche Maßnahmeangebote, wie zum Beispiel Bewerbungstraining oder Unterstützung bei der Stellensuche zur Verfügung. Ebenso können Bewerbungskosten erstattet werden.

Interessierte Arbeitsuchende erhalten Informationen unter 01801-555111* oder direkt in der Agentur für Arbeit Mannheim in M 3a sowie in den Geschäftsstellen Weinheim und Schwetzingen.

*Entgelt entsprechend der Preisliste des jeweiligen Teilnehmer- netzbetreibers

Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz informiert

Felderbegehung in Helmstadt

Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz des Rhein-Neckar-Kreises führt am 14. Mai um 16.00 Uhr eine pflanzenbauliche Feldstunde mit kulturbegleitender Felderbegehung zur termingerechten Bestandsführung im Ackerbau durch. Treffpunkt ist der Parkplatz der ehemaligen Fa. Landmaschinen Wolf in Helmstadt.

Machen Sie mit!
Tempo 30

Tempo
30

lohnt sich für alle!



Bereitschaftsdienste



NOTRUF

Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizeirevier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Feuerwehr	112
DRK-Rettungsleitstelle	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9	19292
Kreiskrankenhaus Schwetzingen Bodelschwingstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/833088
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten, 24 h	01805/304 505

STÖRUNGSDIENSTE:

Strom	
EnBW Regional AG	
Regionalzentrum Nordbaden - Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	06222/56224
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/9999966
Gas, Wasser, Fernwärme	
MVV Energie AG Mannheim	0621/290-0
- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung,
Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9, Telefon-Nr. 19292**
Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:
an Wochenenden von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an
jedem Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, an Feiertagen
vom jeweiligen Vorabend 20.00 Uhr bis zum nachfolgenden
Werktag 7.00 Uhr.

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, den 10.05.2008, von 10.00 bis 12.00 Uhr
**ZÄ Maryam Wolf, Ketsch, Gassenäckerstr. 3,
Telefon 06202/6728**

Sonntag, den 11.05.2008 - Pfingstsonntag
von 10.00 bis 12.00 Uhr
**Dr. Bernhard Vollweiler, Schwetzingen, Bismarckstr. 32,
Telefon 06202/21800**

Montag, den 12.05.2008 - Pfingstmontag
von 10.00 bis 12.00 Uhr
**Dr. Wolfgang Seck, Hockenheim, Karlsruher Str. 10/1,
Telefon 06205/923317**
Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden
Fällen telefonisch erreichbar.
Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter
www.zahn-forum.de/karlsruhe.html jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Samstag, 10.05.2008
Dreikönig-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 1,
Telefon 06202/4700

Sonntag, 11.05.2008
Stadt-Apotheke, Hockenheim, Heidelberger Str. 11,
Telefon 06205/4277

Montag, 12.05.2008 - Pfingstmontag
Mayerhof-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 43-45,
Telefon 06202/21808

Dienstag, 13.05.2008
Wasserturm-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 25,
Telefon 06205/4542

Mittwoch, 14.05.2008
Markt-Apotheke, Ketsch, Bahnhofanlage 7,
Telefon 06202/61920

Donnerstag, 15.05.2008
Apotheke am Waldpfad, Plankstadt, Waldpfad 74,
Telefon 06202/3409

Rathaus-Apotheke, Neulußheim, St.-Leoner-Str. 7,
Telefon 06205/34200

Freitag, 16.05.2008
Perkeo-Apotheke, Brühl, Mannheimer Str. 47,
Telefon 06202/72801

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt oder
die Berufstierrettung, Notdienst 24 Stunden, Tel. 0162/6489167,
an.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchennachrichten

Hl. Schutzensengel Brühl

St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



Samstag, 10.05. - Vorabend von Pfingsten
- Renovabis-Kollekte -

Hl. Schutzensengel 14.00 Uhr Trauung mit Pfarrer Sauer
Brautpaar Jane geb. Hildenbrand &
Markus Kagermann
Brühl + Ketsch 17.00 Uhr Beichte
St. Michael 17.30 Uhr Rosenkranz mit Sr. Aemiliana
18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer,
mitgestaltet vom Kirchenchor
Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

Sonntag, 11.05. - Pfingsten - Renovabis-Kollekte
Apg. 2, 1-11 - 1. Kor. 12, 36-7.12-13 - Joh. 20, 19-23
Hl. Schutzensengel 10.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
Ketsch 10.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer
St. Michael 18.00 Uhr Lichtvesper mit Pfarrer Sauer

Montag, 12.05. - Pfingstmontag
St. Michael 10.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer
ev. Gem. 11.00 Uhr ökum. Gottesdienst
Zentrum mit Pfarrer Sauer und Pfarrer Maier
Ketsch 10.00 Uhr ökum. Gottesdienst
mit Pfarrer Spreitzer und Pfarrer Kunkel
19.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
Ketsch

Dienstag, 13.05.
Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

Mittwoch, 14.05.
Pro Seniore 10.00 Uhr Wortgottesdienst
mit Pfarrer Bothe
B+O-Sen.Heim 10.45 Uhr Wortgottesdienst
mit Sr. Rosa-Gertrud
Hl. Schutzensengel 13.00 Uhr Rosenkranz mit Sr. Aemiliana
13.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer,
mit dem Kath. Altenwerk

Donnerstag, 15.05.
Ketsch 14.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer, mit
dem Seniorenwerk
St. Michael 18.00 Uhr Rosenkranz mit Sr. Aemiliana
18.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

Freitag, 16.05.
Hl. Schutzensengel 18.00 Uhr Rosenkranz mit Sr. Aemiliana
18.30 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer
Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

Samstag, 17.05. - Vorabend vom Dreifaltigkeitssonntag
- Kollekte für den Katholikentag 2008 -
Ketsch 13.30 Uhr Trauung mit Pfarrer Sauer
Brautpaar Jennifer Burkhardt &
Tiberius Santa
St. Michael 17.30 Uhr Rosenkranz mit Sr. Aemiliana
18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer
Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer

Sonntag, 18.05. - Dreifaltigkeitssonntag
- Kollekte für den Katholikentag 2008 -
Ex. 34, 4b.5-6.8-9 - 2. Kor. 13, 11-13 - Joh. 3, 16-18
Hl. Schutzensengel 10.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Sauer
Wir beten für Theresia Hack (3. Opfer)
Ketsch 10.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer Spreitzer
St. Michael 16.00 Uhr hl. Messe mit Pfarrer
Jozef Durlak in polnischer Sprache
Hl. Schutzensengel 18.00 Uhr Maiandacht mit dem Katholi-
schen Altenwerk

Football for Santiago

Am 08.06.2008 soll unser "Football for Santiago" für das Schifferkinderheim in Seckenheim stattfinden. Eine Gruppe des Heims möchte dieses Jahr gerne Teile des Jakobsweges laufen. Dazu benötigen sie unsere Hilfe, um das nötige Geld zusammenzubekommen.

Wir laden alle herzlich ein, uns ab 12.00 Uhr auf dem Schulhof der Jahnhalle zu besuchen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, die Einnahmen kommen ebenfalls dem Kinderheim zugute.

Meditatives Tanzen

Die ökumenische Gruppe "Meditatives Tanzen" möchte auch in diesem Monat wieder einladen. Treffpunkt ist dieses Mal das Katholische Pfarrzentrum Brühl um 19.30 Uhr am Mittwoch, den 14. Mai 2008.

Das Thema dieses Abends lautet: "Gottes Geist in uns". Komm, heiliger Geist - so der Ruf am gerade gefeierten Pfingstfest. Doch dieser muss nicht aus weiter Ferne her gerufen werden. Er ist seit der Taufe in jedem Einzelnen, wohnt in uns, betet in uns, liebt in uns. Schenkt Kraft und Stärke, Glaube und Vertrauen. Er begeistert, verbindet, erhellt und entflammt. Dies soll an diesem Abend in den ausgesuchten Melodien, Tänzen und Texten spürbar werden.

Uns so sind alle am "Meditativen Tanzen" interessierten Männer und Frauen - auch aus den umliegenden Gemeinden - eingeladen, sich an diesem Abend "begeistern" zu lassen.

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619
www.ev.kirche-bruehl-baden.de



Sonntag, 11.05. - Pfingstsonntag
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche
(Bothe)
14.00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

Montag, 12.05. - Pfingstmontag
11.00 Uhr ökum. Pfingstgottesdienst mit Einzelsegnung im
Gemeindezentrum (Maier/Sauer)

- Während der Pfingstferien treffen sich unsere Kreise nur nach Vereinbarung. -

Mittwoch, 14.05.
10.00 Uhr ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz
Pro Seniore (Bothe)
10.45 Uhr ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B&O
(Sr. Rosa-Gertrud)
14.00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum

Freitag, 16.05.
19.00 Uhr Gebetskreis "Brosamen" im Gemeindezentrum

Sonntag, 18.05.
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindezent-
rum (Bothe)
14.00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

Ökumenischer Segnungsgottesdienst am Pfingstmontag im GZ um 11.00 Uhr

"Ihr werdet die Kraft des Heiligen Geistes erhalten und werdet meine Zeugen sein" - unter diesem Motto steht der ökumenische Gottesdienst am Pfingstmontag, der um 11.00 Uhr im ev. Gemeindezentrum beginnt. Pfarrer Sauer und Pfarrer Maier gestalten gemeinsam diesen ökumenischen Pfingstgottesdienst, in dem es um das Wirken des Geistes Gottes in unserer Welt geht. Die Gottesdienstteilnehmenden bekommen am Ende des Gottesdienstes die Hand zum Segen aufgelegt, damit Gottes Segen und Gottes guter Geist sie Zeuginnen und Zeugen in der Welt sein lässt.

Sonntagskaffee im Brühler Gemeindezentrum, Hockenheimer Straße

Wir wollen alle Menschen, gleich welchen Glaubens, ansprechen, welche sonntags ein Bedürfnis haben, mit anderen in Kontakt zu treten. Einfach nur die Langeweile, Einsamkeit oder nur das Alltägliche für eine Weile hinter sich lassen.

Wir sprechen damit alle Altersgruppen an, die Lust auf einen gemütlichen Sonntagskaffee verspüren. Man trifft auf nette Mitmenschen und kommt mit ihnen ins Gespräch. Auch Eltern mit ihren Kindern, die den "Steffi-Graf-Park" zum Spielen aufsuchen, sind gern gesehene Gäste.

Wir freuen uns auf alle und würden Sie gerne sonntags zwischen 14.00 und 16.00 Uhr im Gemeindezentrum ein wenig verwöhnen. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, alleine den Weg zu uns zu finden, haben wir Transportmöglichkeiten. Wir sind sonntags zwischen 13.30 und 14.00 Uhr telefonisch unter der Nr. 9479619 zu erreichen.
Ihr Sonntagskaffeeteam

Neu überarbeitetes Reiseprogramm in den Herbstferien 2008 nach Assisi

Zum dritten Mal findet in den Herbstferien (26.10.-31.10.2008) eine ökumenische Gemeindefahrt statt, die von Pastoralreferentin Martina Gaß und Pfarrer Andreas Maier vorbereitet wird. Ziel der Reise ist dieses Mal Assisi, die Stadt des Franz von Assisi. Das Reiseprogramm wurde nochmals mit der bewährten Agentur Biblische Reisen, Stuttgart, überarbeitet. Folgende Punkte sind vorgesehen: Assisi mit Dom S. Rufino, Dom S. Chiara mit dem Grab der heiligen Klara, Ausflug nach Spello, Wanderung zu Eremo Carceri (freiwillig), Ausflug nach Perugia, Fahrt zum Trasimener See und Besuch der Isola Maggiore, Ausflug ins Rieti-Tal u.a.m. Nähere Informationen, Reisepreis und Reiseprogramm erhalten Sie über die Pfarrämter.

	<p>Nachbarschaftshilfe Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl Tel.: 78 02 21 Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen</p>	
---	---	--

Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl



Weitere Informationen und Kontakt: www.lkg-bruehl.de

Sonntag, 11. Mai

18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst im Ev. Gemeindezentrum Brühl mit Abendmahl

Dienstag, 13. Mai

19.30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahren) ev. Gemeindezentrum, Jugendraum

Donnerstag, 15. Mai

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis im Ev. Gemeindezentrum Brühl - Psalm 3: Bei dem Herrn findet man Hilfe - ein Morgenlied

19.30 Uhr Glaubenskurs - Bergpredigt

Sonntag, 18. Mai

18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst im Ev. Gemeindezentrum Brühl

Wie kann das Leben gelingen?

Unser Leben ist weder exakt berechenbar noch in allen Teilen erklärbar. Gute Beziehungen sind schwer aufrecht zu erhalten. Viele Menschen müssen leiden oder fühlen sich ungerrecht behandelt? Wer bietet Hilfe oder Orientierung?

Die Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl veranstaltet zu diesen Fragen einen **Kurs zur Bergpredigt**. (Matthäusevangelium, Kapitel 5-7) Die Bergpredigt ist einer der bekanntesten Texte des Neuen Testaments. "Selig sind die Friedfertigen, denn sie werden Gottes Kinder heißen."

Jesus hat seine Nachfolger mit präzisen Worten gelehrt, was er über die verschiedenen Lebensbereiche denkt. Wie kann es gelingen, das eigene Leben zu bewältigen und für seine Mitmenschen sogar Salz und Licht, also Vorbild zu sein?

Nach Angaben des Veranstalters werden die Abschnitte der Bergpredigt in kurzen Referaten und anschaulichen Präsentationen vorgestellt und anschließend im gemeinsamen Gespräch erörtert. Auf Fragen der Teilnehmer wird ausführlich eingegangen.

Kann die Bergpredigt ein Lebensprogramm für unseren Alltag sein oder sind wir schlicht und einfach überfordert? "Wenn dich jemand auf deine rechte Backe schlägt, dem biete die andere auch dar!"

Dieser Kurs bietet geistliche Anleitung, die Aussagen der Bergpredigt in das eigene Leben zu übersetzen und dabei das Geheimnis und die Kraft des Glaubens kennen zu lernen.

Die Teilnahme ist kostenlos und nicht an Vorkenntnisse gebunden. Der Kurs dauert acht Wochen und ist überkonfessionell. Er findet ab dem 17. April 2008 **jeden Donnerstag um 19.30 Uhr** im ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, statt. Sie können auch jetzt noch in den Kurs einsteigen.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen! Nähere Informationen unter der Telefonnummer 06202/71723.

Parteien



Frauen-Union der CDU Brühl/Rohrhof



Informationsstand zum Muttertag mit Rosen

Auch dieses Jahr wird die Frauen-Union Brühl den Müttern ein kleines Dankeschön für ihre großartige Arbeit überreichen. Bei einem Informationsstand vor dem Edeka-Markt in Brühl wird am Samstagmorgen, 10. Mai, jede Mutter eine Rose erhalten. Es besteht darüber hinaus die Möglichkeit, mit den Gemeinderätinnen Eva Gredel und Claudia Stauffer über aktuelle kommunalpolitische Themen ins Gespräch zu kommen.

Junge Union Brühl

Junge Union Brühl feiert 5. Jubiläum

Die Junge Union Brühl feiert in diesem Jahr ihr 5. Jubiläum, das sie im Mai mit einem Jubiläumsmonat begeht.

"Zukunft der Berufsakademie" - 14. Mai 2008

Die zweite Veranstaltung ist eine Themenveranstaltung zur "Zukunft der Berufsakademie Mannheim" am **Mittwoch, den 14. Mai 2008, um 19.30 Uhr im FV-Clubhaus**, (Am Schrankenbuckel 16). Prof. Joachim Schmidt, Studiengangleiter des Bereichs Informationstechnik, berichtet über die neuesten Entwicklungen der Hochschule.

Radtour zur Weldebrauerei am 18. Mai 2008

Eine Radtour zur Weldebrauerei nach Plankstadt findet am Sonntag, den 18. Mai 2008 statt. Einer Brauereibesichtigung folgt der gemütliche Ausklang in der "Welde" mit unserem Bundestagsabgeordneten Olav Gutting. Die Führung durch die Brauerei dauert ungefähr eine Stunde. Im Preis von 8 Euro pro Person sind Führung, ein spezielles Weldelust-Glas zum Selberzapfen und Mitnehmen, Zwickelprobe inkl. Zertifikat sowie drei Biere oder alkoholfreie Getränke enthalten. Treffpunkt ist um 15.00 Uhr am Brühler Messplatz. Anmeldungen zu den Veranstaltungen bitte bei Eva Gredel unter Telefon 06202/703799.

Schwarzbierfest am 25. Mai 2008

Zum Abschluss des Aktionsmonats findet das traditionelle Schwarzbierfest an der Brühler Grillhütte am Sonntag, den 25. Mai 2008, ab 11.00 Uhr statt: Bayerischer Frühschoppen, kulinarische Köstlichkeiten und Schwarzbier gibt es dann bei den Julern. Bereits zum fünften Mal laden die jungen Christdemokraten zum Schwarzbierfest an der Brühler Grillhütte ein. Als besonderen Gast konnten sie Finanzminister Gerhard Stratthaus MdL gewinnen.



Besuchen Sie uns im Internet: www.cdu-bruehl-rohrhof.de

CDU-Vorstandssitzung am Dienstag, den 13. Mai um 19.30 Uhr
 Der erste Vorsitzende des CDU-Ortsverbandes Brühl/Rohrhof Michael Till lädt alle Brühler Christdemokraten zu einer Mitglieder offenen Vorstandssitzung am Dienstag, den 13. Mai, um 19.30 Uhr ein. Die Vorstandssitzung findet in der "Dorfschänke" in Rohrhof statt.

Radtour mit Besichtigung der Kläranlage am 17. Mai 2008
 Neben anderen kommunalpolitischen Brennpunkten steht bei der nächsten kommunalpolitischen Radtour die Kläranlage auf dem Programm. Treffpunkt ist der "Neue Marktplatz" hinter dem Rathaus. Los geht es dort um 14.00 Uhr.

DIE LINKE - Ortsverband Schwetzingen

Politischer Dämmerchoppen

Am Dienstag, dem 13.05.2008 veranstaltet der Ortsverband Schwetzingen der Partei "DIE LINKE" den monatlichen politischen Dämmerchoppen um 19.15 Uhr im Gasthof "Zur Traube", Schwetzinger Straße 18 in Brühl. Der Ortsverband trifft sich monatlich abwechselnd in einer der zehn Gemeinden seines Zuständigkeitsbereichs. Zur Diskussion stehen interessante Themen zur aktuellen Politik. Wir haben zum Thema Kommunalpolitik Frau Ulrike Küstler, Stadträtin in Stuttgart, eingeladen, einen Vortrag zu halten, der sicherlich sehr interessant sein wird. Alle Interessierten (natürlich auch Nichtmitglieder) sind zu der Veranstaltung eingeladen. Weitere Infos bei Ortsverbandssprecher Horst Sommer (Ketsch, Tel. 06202/62754) oder unter www.dielinke-rhein-neckar.de.

Kulturelles



RHEINGOLD-LICHTSPIELE BRÜHL
 Schwetzinger Strasse 21, 68782 Brühl
 Programmansage und Reservierung: (06202) 703212

Dienstag = Kinotag = 3,50 €	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
	08.05.	09.05.	10.05.	11.05.	12.05.	13.05.	14.05.
Iron Man ab 12, 123min			16.00	16.00	16.00	18.00	18.00
Drachenläufer ab 12, 128min	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	
Horton hört ein Hu ab 0, 96min			18.30	18.30	18.30		
Die Rote Zora ab 6, 99min				14.00			
21 ab 12, 123min							20.30

>> SONNTAG 11:00 UHR: MATINEE, ab 4,00 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !

CENTRAL-KINO KETSCH
 Enderle-Strasse 24a, 68775 Ketsch
 Programmansage und Reservierung: (06202) 68565

Dienstag = Kinotag = 3,50 €	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
	08.05.	09.05.	10.05.	11.05.	12.05.	13.05.	14.05.
DIE WELLE ab 12, 107min	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	
DADDY OHNE PLAN ab 0, 110min		18.15		16.15	16.15	16.15	16.00
Juno ab 6, 96min			18.30	18.30	18.30	18.30	18.30
Ein Schatz zum Verlieben ab 12, 113min							20.30

>> SONNTAG 11:00 UHR: MATINEE, ab 4,00 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !

Ausstellung in der Villa Meixner

bis 25. Mai 2008

Heinz Friedrich
 „Malerei“



Informationen:

Lothar Ertl, Tel. 06202/2003-21

Öffnungszeiten:

Samstag 14.30 – 17.00 Uhr
 Sonn- u. Feiertag 14.00 – 17.30 Uhr
 und nach Vereinbarung

Villa Meixner ♦ Schwetzinger Str. 24 ♦ 68782 Brühl

Ausstellung in der Rathausgalerie

bis 23. Mai 2008

„Kinder denken Zukunft -
 Brühl im Jubiläumsjahr 2157“
 Eine Kooperation der Brühler Schulen



Öffnungszeiten:

Mo – Fr 8.30 – 12.00 Uhr
 Di + Do 15.00 – 17.30 Uhr

Rathausgalerie -
 Hauptstraße 1 -
 68782 Brühl

Bildunterschrift: Während der Ausstellungseröffnung wurde die Zeitkapsel der Jahnschule von Schülerinnen und Bürgermeister Dr. Ralf Göck, der einen Brief an seinen Kollegen des Jahres 2157 beilegte, und dem Künstler Michael Fuchs geschlossen.

Das Sommerhighlight In der Villa Meixner!



**Samstag, 12. Juli 2008,
ab 19.00 Uhr, Garten Villa Meixner**

Afrikanische Nacht
mit der Gruppe
„Nokokoye“



Nokoko Ye heißt: „Etwas Neues, etwas Lebendiges“ – und genauso präsentiert sich die Show der fünf Musiker aus Ghana. Die Band begeistert durch traditionelle Trommeln und der fesselnden Darbietung westafrikanischer Tänze in bunten landesüblichen Kostümen.

Mit einer faszinierenden Show entführt Nokoko Ye sein Publikum auf eine akustische und optische Reise durch Westafrika.

Der Kulturfreundeskreis bietet hierzu kulinarische Köstlichkeiten (nicht im Preis enthalten).

Eintritt

15,-- € - 23,-- €, AK + 3,-- €

Karten können an der Rathauspforte, Tel. 20 03-0 oder bei Melanie Rühl, Tel. 20 03-32 vorbestellt werden.

Jugendkunstschule Brühl Neuer Kurs !!!

Stell dir vor...

... Du baust ein Haus -
Dein eigenes Traumhaus !

13.05. – 16.05.2008
09.00 – 12.00 Uhr, 16 Ustd.
für Kinder von 6 – 10 Jahren

Mach doch mit und gestalte einen Raum oder auch ein ganzes Haus nach deinen Vorstellungen!

Vom 13. bis 16. Mai wird an vier Vormittagen in der Villa Meixner gemalt, entworfen und gebaut.

Der Phantasie sind hierbei keine Grenzen gesetzt!

Leitung: Andrea Tewes

Ort: Villa Meixner
Schwetzingen Str. 24

Alter: 6 – 10 Jahre

Anmeldung: Rathauspforte, Hauptstr. 1, Tel. 20 03-0

Kosten: 32,-- €, + 3,-- € (Material)

Vereine



Kerweborscht-Info

Die Kerweborscht treffen sich zu ihrer nächsten Zusammenkunft am Dienstag, 13.05.2008, 19.30 Uhr, im Chorprobenraum (altes Schulhaus).

Werner Fuchs

VdK-Ortsverband Brühl

VdK

Zur **Muttertagsfeier** am **Samstag, 10. Mai, um 14.30 Uhr** im "Sport-Pavillon" (FV-Clubhaus) in Brühl, Am Schrankenbuckel, lädt der VdK-Ortsverband alle Mitglieder - nicht nur die Mütter, sondern auch die Väter - sowie die Freunde des OV, die sich immer an den VdK-Urlaubs- und Ausflugsfahrten beteiligen, ein. Neben Kaffee und Kuchen (Kaffeegedeck bitte mitbringen) wird ein kleines Programm geboten.

Ebenso werden die Reiseunterlagen für die Urlaubsfahrt nach Diano Marina, die vom 25. Mai bis 2. Juni stattfindet, ausgegeben. Die vorangemeldeten Teilnehmer für die Herbstfahrt nach Mittelberg/Kleinwalsertal, die vom 14. bis 21. September 2008 stattfindet, müssen auch an diesem Nachmittag ihre Anmeldungen unterschreiben.

AK

Bund der Selbständigen Ortsverband Brühl und Rohrhof

BdS

Bei Kaiserwetter den Zunftbaum in Rohrhof aufgestellt

Niedergeschlagen lag er am Boden - der Zunftbaum - und wartete auf seinen großen Auftritt. Die wenigen frühen Gäste beachteten ihn kaum. Das BdS-Team war noch mit einigen Vorbereitungen für die Verköstigung beschäftigt. Hier und da perlte Prosecco und golden leuchtete frisch gezapftes Bier in den Gläsern. Ein erster Geruch von Steaks und Bratwürsten rauchte über den Platz. Ein paar Kinder turnten wie jedes Jahr im Rohr(hofer)goggel herum. "Wir zwei fahren irgendwo hin" tönte es aus den Lautsprechern und einige waren wohl irgendwo anders hingefahren, denn das Interesse schien nur mäßig.

Doch dann kamen sie aus allen Richtungen, und Thomas Zoepke, Vorsitzender des BdS (Bund der Selbständigen), fand es an der Zeit, mit der Begrüßung zur Zunftbaumaufstellung zu beginnen.

"Wie es sich gehört, haben wir fantastisches Wetter", nahm er Petrus in die Pflicht und bedankte sich anschließend beim Bauhof für die Arbeiten bei der Vorbereitung. Das galt auch für Roswitha und Hans Klein, die für die gesamte Vorbereitung die Organisation übernommen hatten. "Jetzt geht's los", war für die bärenstarken Thorsten Schweitzer und Rudolf Jung das Kommando zum Kurbeln. Eine schweißtreibende Arbeit, besonders auf den ersten Hebetavern, doch bald war es geschafft.

Der Zunftbaum erhob sich, gefolgt von vielen Augenpaaren, in das herrliche Blau des 1. Mai, und seine bunten Bänder flatterten im frischen Frühlingswind. Generalüberholt sei der Zunftbaum, war von Zoepke zu erfahren, besonders die Zunftwappen hatte Adolf Sedlatschek in frischer Farbe erstrahlen lassen, und so waren die Wappen mit den Insignien des jeweiligen Handwerks deutlich zu erkennen. Bäcker, Friseur, Maler, Schreiner in luftiger Eintracht mit Apothekern, Seilern und Kraftfahrzeughandwerkern, um nur einige zu nennen.

Bürgermeister Dr. Ralf Göck und einige Mitglieder des Gemeinderates ließen sich die "Himmelfahrt" der Handwerker auch nicht entgehen. In kleinen Gesprächsgruppen stand man noch eine Weile zusammen, ein Steakbrötchen auf der Faust

und ein gefülltes Glas in der Hand, und dann entfernten sich die ersten, um ein anderes 1. Mai-Christi Himmelfahrt-Vater-tag-Ziel in der Umgebung anzusteuern - solange das Wetter noch hielt.

Katholische Frauengemeinschaft Rohrhof

Mitgliederversammlung



"Leben - aus der Mitte - im Miteinander" lautete das Thema der Gemeinschaftsmesse der Katholischen Frauengemeinschaft Rohrhof vor ihrer alljährlichen Mitgliederversammlung. Schon in der Lesung aus der Apostelgeschichte wurde die Gemeinschaft in den Mittelpunkt gestellt. Hieß es doch in dem Textteil: "Und alle, die gläubig geworden waren, bildeten eine Gemeinschaft." Im Evangelium vom Weinstock und den Reben und in seiner Predigt vertiefte Pfarrer Sauer das Thema. Mit Jesus in der Mitte als Grundlage unseres Glaubens kann gutes Miteinander gelingen.

Anschließend begrüßte Marianne Seitz im Namen des Leitungsteams viele Mitglieder im Kindergartensaal St. Michael. Sie dankte dem Präses Pfarrer Walter Sauer für die geistliche Begleitung durch das vergangene Jahr und die vorausgegangene Eucharistiefeier in der Kirche. Mit gesungenen Glückwünschen zu seinem erst kürzlich gefeierten Wiegenfest gratulierten alle herzlich.

Zuerst ging sie in ihrem Jahresbericht auf das vielfältige Programm des Jahres 2007 ein. Sie erinnerte an die monatlichen Gemeinschaftsmessen, Betstunden, Einkehrtag mit dem Thema "Vaterunser", den Weltgebetstag, die Wallfahrt zum Odilienberg mit der Brühler Frauengemeinschaft wurde ebenso erwähnt wie die Maiandacht und die Adventsfeier. Im geselligen Bereich wurden angeboten: die wöchentlichen Mittwochstreffs, ein närrischer Nachmittag, eine Muttertagsfeier, Fahrradtour, Ausflug, ein Grillfest, Herings- und Zwiebelkuchen-Essen, rege Beteiligung am Pfarrfest beim Pizza-Backen. Gerne erinnerte sie an die Beteiligung am großen Festzug zur 850-Jahr-Feier in Brühl. Zu einzelnen Gruppen fanden sich Frauen zusammen, die für den Adventsmarkt bastelten, sich in Gymnastikstunden fit halten oder sich um "Krabbelkinder" kümmerten. Die vielen Veranstaltungen wurden in mehreren Teamsitzungen und im Ausschuss für Feste und Feiern besprochen und vorbereitet. Sitzungen im Pfarrverband und Dekanat dienen unter anderem zur Information und Austausch von Erfahrungen mit anderen Frauengemeinschaften.

Den Kassenbericht mit vielen Zahlen erläuterte Therese Elert sehr ausführlich. Die Kasse sei wieder sehr gut geführt, befanden Maria Fassl und Theresia Schmitt, die auch über die Gymnastikgruppen und ihre Finanzen berichtete.

Einstimmig wurde das Leitungsteam entlastet. M. Seitz bedankte sich für das ausgesprochene Vertrauen.

Mit einem großen, bunten Blumengebinde als Dank wurde nun Ruth Kienzler aus dem Kreis der Mitarbeiterinnen verabschiedet. M. Seitz lobte sie in ihrer kleinen Laudatio für die vielfältigen Leistungen für die Gemeinschaft. Sie hat mitgear-

beitet im wahrsten Sinne des Wortes. Geburtstagsbesuche, Tombolasammeln, Basteln, Pizza-Backen, Kranzbinden und vieles mehr sind nur ein Teil ihrer geleisteten Arbeit. Legendar ist ihr leckerer "Bienenstich", den sie zu den Festen gebacken hat. Sie gibt ihr Amt, das sie immer mit Freude ausgeführt hat, auf eigenen Wunsch auf, "es geht halt nimmer so" gab sie etwas wehmütig zu.

Eine Überraschung konnten die Frauen ihrem Präses bereiten. Wie mit einem Solarhut am Ende Geld in klamme Gemeindegassen fließen soll, hatten sie bereits an Fastnacht demonstriert. Irgendwie scheint es geklappt zu haben, denn sie hatten nicht nur zum Kirchenjubiläum neue Pflanzgefäße für das Gotteshaus gekauft, sondern waren in der Lage, am heutigen Abend 2.000,- Euro in Form eines riesigen Schecks als Beitrag für das Projekt "Strom vom Kirchendach" zu spenden.

Auch bei einer so rührigen Gemeinschaft machte man sich bei lebhaften Gesprächen Gedanken über Veränderungen, damit noch recht viele Mitglieder an den Gemeinschaftsmessen und Veranstaltungen teilnehmen können.

Vor den Schlussworten des Pfarrers gab M. Seitz noch die wichtigsten Termine bekannt. Eingeladen wurde zur Maiandacht mit Muttertagsfeier und der ersten Bastelstunde. Der Ausflug im Juli nach Bad Rappenau bereiten Lioba Wattler und Marianne Pogadl vor und nehmen Anmeldungen entgegen. Für die auszurichtende Kuchentafel beim Hungermarsch am 15. Juni gingen auf Bitten schon zahlreiche Zusagen ein. Mit einem Danklied klang der Abend aus.

ms

Katholisches Altenwerk Brühl-Rohrhof

Zur Muttertagsfeier lädt das kath. Altenwerk am 14.05.2008 um 14.30 Uhr ins kath. Pfarrzentrum ein. Alle Mütter und Väter, Frauen und Männer, die sich mit dem Altenwerk verbunden fühlen, sind dazu ganz herzlich eingeladen.

Den Altengottesdienst feiern wir ebenfalls am 14.05.2008 um 13.30 Uhr in der Schutzengelkirche.

Einladen möchten wir ganz herzlich zur Maiandacht am Sonntag, 18.05.2008, um 18.00 Uhr in die Schutzengelkirche.

M. Becker, Tel. 72308, übernimmt den Fahrdienst.

Das Deutsche Rote Kreuz beim Kath. Altenwerk Brühl/Rohrhof

Einen technisch informativen und interessanten Vortrag konnten sich die Besucher am vergangenen Mittwochmittag anhören. Eingeladen war Herr Michael Kreczynski vom Kreisverband Mannheim des Deutschen Roten Kreuzes. Begrüßt wurde der Gast von Gisela Bartonek, die auf die Notwendigkeit dieser Organisation hinwies.

Vielen Menschen, die alleine leben, nutzt in Notfällen die Hilfeleistung über die Telefonleitung. Über diese Möglichkeit referierte Michael Kreczynski und stellte den DRK Mobilruf REGIO vor. Dieser ist ein Paket, bestehend aus einem Handy und der Mobilruf-Dienstleistung. Das Handy hat eine Alarmtaste mit der sofort die Verbindung zur Zentrale hergestellt wird, die rund um die Uhr besetzt ist. Dort können auch medizinische Daten hinterlegt werden, bei einem Notruf können diese Informationen für das Rettungspersonal hilfreich sein.

Auch ein Hausnotrufgerät wurde vom Referenten vorgestellt. Dieses Gerät ist ein Zusatzgerät zum Telefonapparat und wird dort angeschlossen. Ein tragbarer Sender, den man wahlweise wie eine Uhr am Handgelenk oder wie ein Umhänger um den Hals tragen kann, vervollständigt diesen Notruf. Der Verbleib in der häuslichen Atmosphäre wird somit solange wie möglich erhalten. Ängste, vor dem Alleinsein, werden genommen und die Selbstständigkeit bleibt bewahrt. Sicherheit und Geborgenheit werden vermittelt und pflegende Angehörige können entlastet werden. Für den Telefonkomfort wurde noch ein Telefongerät mit großen Tasten, beleuchteter Anzeige und einstellbarer Hörerlautstärke vorgestellt.

Alle diese Geräte konnten von den Besuchern angeschaut werden und wurden auf Wunsch im Einzelnen erklärt.

Mit dem Dank und einem persönlichen Geschenk an Michael Kreczynski ging dieser informative Nachmittag zu Ende.

ke



Kollerkröten Brühl e.V.

Elferratssitzung

Am Dienstag, 13.05.2008, findet um 20.00 Uhr in der Kammer eine Elferratssitzung statt.
SG

Jahreshauptversammlung

Am Freitag, den 25.04.2008 trafen sich die Mitglieder des KVB in der Gaststätte "Alter Bahnhof" in Brühl zur Jahreshauptversammlung. Der 1. Vorsitzende Frank Möltgen begrüßte die amtierende Prinzessin Tatjana I. mit einer Flasche Sekt sowie alle Mitglieder des KVB, Ehrensenatoren, Ehrenelferräte und Ehrenamtsträger und die Ex-Tollitäten des KVB. Die Veranstaltung wurde ordnungs- und satzungsgemäß einberufen und ist somit beschlussfähig. Vor der Verlesung des Protokolls der vergangenen Jahreshauptversammlung erhoben sich alle Mitglieder, um der verstorbenen Mitglieder des KVB zu gedenken.

Das Protokoll der letztjährigen Hauptversammlung wurde vom 2. Vorsitzenden Sven Beek verlesen. Im Anschluss daran folgte der Tätigkeitsbericht des KVB, der von Frank Möltgen vorgetragen wurde. Beim Tätigkeitsbericht begann Frank Möltgen schon im Sommer 2007, als wir bei unserem Vereinsmitglied und Haus- und Hof-Blumen-Lieferant Markus Barth von der Blumenstube Markus, die einen Tag der offenen Tür machte, die komplette Bewirtung machen konnten, welche im Verein als auch bei den Gästen sehr gut angenommen wurde. Weiter ging es in der Sommerzeit mit verschiedenen Gardeausflügen, die nach Alterklassen veranstaltet wurden. Ziele waren z.B. der Kletterpark in Kandel/Pfalz sowie das Jugenddorf Klinge in Seckach/Odenwald. Auch unsere Straßenkerwe im Oktober ist schon ein fester Bestandteil des KVB. Demnach wurde es trotz eines Regenwochenendes eine gute Veranstaltung. Am 11.11.2007 konnten wir dann endlich die Kampagne 2007/2008 am Göggebrunnen mit Sekt und Brezeln in Rohrhof eröffnen. Der Eröffnungsball mit Inthronisation der neuen Prinzessin fand dann am 17.11.2007 in der Festhalle statt, wo alle Aktiven zum ersten Mal ihre neu einstudierten Tänze zeigen konnten. Auch in der Vorweihnachtszeit waren die Kollerkröten nicht untätig. Beim ersten Candel-Light-Shopping des BDS nahm eine kleine Gruppe des KVB teil und brachte Glühwein und Punsch à la KVB dem Publikum nahe. So waren auch in der Weihnachtszeit die Brühler Karnevalisten in aller Munde.

Bei unseren Prinzessinnen und Ordensball am 05.01.2008 konnten wir 36 befreundete Vereine aus nah und fern begrüßen. Die Taufe von 5 Elferräten und zwei Senatoren mit reichlich Konfetti war an diesem Abend ein Highlight. Positiv zu bewerten ist dabei, dass als erste Frau unsere Jutta Die- mand in den Senat aufgenommen wurde. Nach einer kurzen Nacht stürmten dann am 06.01.2008 die Kollerkröten gemeinsam mit den Röhrhöfer Gögge das Rathaus in Brühl. Ein paar Stunden später fand die Verleihung des "Goldenen Löwen" in Speyer statt. Unser Standartenträger Rüdiger Mehrer wurde damit ausgezeichnet. Und weiter ging es in ziemlich kurzen Abständen mit dem Kindermaskenball und der Rentnersitzung in der Festhalle. Auch als Gastelferrat nahmen wir an der Prunksitzung der Röhrhöfer Gögge teil. Die Ladys Night und die närrische Sitzung sind zwei unserer Hauptveranstaltungen, die auch auf dem Programm standen. An der Ladys Night konnten wir mit 260 Frauen den Saal füllen, auch die närrische Sitzung war bis auf den letzten Platz ausverkauft. Ein gelungener Abschluss war dann am Faschingsdienstag der Umzug, der von Albert Geschwill bestens organisiert wurde. Großes Geheule gab es dann am Aschermittwoch, an dem wir genauso schnell wie die Kampagne war auch die Heringe verspeisten. In dieser Kampagne wurden 6 Elferrats-, 8 Aktiven-, 3 Vorstandssitzungen und eine Trainer-sitzung durchgeführt. Ganz besonders sei auch unser Ehrensenatsvorsitzender Ewald Franz erwähnt, der uns bei unserer Arbeit mit Listen und Informationen unterstützt. Großer Dank gilt auch dem gesamten Ehrensenat, der uns in dieser Kampagne mit einer großzügigen Spende unterstützte.

Der 1. Vorsitzende Frank Möltgen dankte anschließend den gesamten Kollerkröten für eine gelungene Kampagne 2007/2008, insbesondere der amtierenden Prinzessin Tatjana I. vom Narrenadel Steindl, dem Vorstand, dem Elferrat, dem Ehrensenat, den passiven Mitgliedern, der schreibenden Junft, der Schwetzinger Zeitung, die mit guten und objektiven Berichten aufwartete sowie allen Freunden und Gönnern des KVB. Die Kassiererin Tanja Hess verlas nun den Kassenbericht, der sehr zufriedenstellend ausfiel. Bettina Möltgen, Dieter Meyer und Britta Steindl haben sämtliche Kassenbücher des KVB geprüft. Das alles zur vollsten Zufriedenheit ausfiel. Britta Steindl beantragte somit die Entlastung des Kassiers. Stefan Kühnle beantragte die Entlastung des Vorstands. Tanja Hess wurde einstimmig entlastet.

Albert Geschwill berichtete über den Fastnachtzug und dankte Tatjana Steindl, die den Plakettenverkauf in diesem Jahr zum ersten Mal machte, für ihre gute Arbeit. Auch den vielen Helfern im Hintergrund. Im Allgemeinen war der Umzug gelungen und wir hoffen, ihn noch viele Jahre so durchführen zu können. Gardeminister Heinz Kollmannsperger gab den Bericht über die Garde ab und freute sich, dass wir in dieser Kampagne wieder ein Mini-, Junioren-, und Senioren-Tanzmariechen haben. Auch in der Garde bleibt alles wie es war. Auch in den Showtanz-Gruppen wird schon fleißig trainiert. Bei der Wahl zum 1. Vorsitzenden wurde Frank Möltgen wieder zum Präsident des KVB gewählt. Tanja Hess wurde ebenfalls zum Kassier gewählt. Britta Steindl, Dieter Meyer und Bettina Möltgen wurden zu Kassenrevisoren gewählt. Vertreter der passiven Mitglieder bleibt Birgitta Meyer. Die Jugendvertreter Kristina König, Stefan Röger und Daniel Kühnle wurden als Jugendvertreter sowie als Beirat bestätigt. Zum Abschluss dankte Frank Möltgen allen Anwesenden für ihr Kommen und beendete die Sitzung um 21.30 Uhr.

Simone Geschwill (Schriftführerin)

Frank Möltgen (1. Vorsitzender)

Fanfarencorps Brühl e.V.

Maitour nach Waldsee

Die Mitglieder des Fanfarencorps Brühl e. V. trafen sich um 10.00 Uhr am Messplatz in Brühl. Wie wir hier schon feststellen konnten, waren schon einige Fahrräder reparaturbedürftig, jedoch ließen wir uns es nicht nehmen, loszufahren. Christian zog den Kinderanhänger, zwar nicht mit einem Kind, aber dafür mit viel Grundnahrungsmitteln und isotonischen Getränken. Diese mussten dann aber schnell weichen, denn Nathalie (5 Jahre) konnte nach der Überquerung des Rivers of Rhein (den Rhein mit der Kollerfähre überquert), laut Christian, mit ihrem Lillifee-Cruiser nicht mehr fahren. Die Beine waren einfach schon viel zu müde.

Yasmine hatte es furchtbar schwer. ... ihre Bremse klebte regelrecht an dem Hinterrad und bremste sie so natürlich aus. In Waldsee angekommen wurde sich gestärkt und anschließend die Rückfahrt angetreten. Diese war zu Beginn von einem Winterereinbruch in Erinnerung geblieben. Regen und Sturm erschwerte uns die Heimfahrt und ließ so manchen fast erfrieren. Nach einigen Fahrrad-Tauschaktionen kam dann auch der Letzte an der Kollerfähre an. In Brühl angekommen, wurde noch schnell der Eismann überfallen, denn das Wetter hier war wieder sommerlich, warm und schön.

Bei einem gemütlichen Zusammensitzen und Grillen bei Sabine ließen wir den Tag ausklingen. Hierfür noch mal ein herzliches Dankeschön an Sabine und ihre Schwester, die uns tatkräftig zur Seite standen trotz Verletzung und Gang an den Krücken, gell Sabine!

Inlinerfahren am Hockenheimring

Am Dienstag trafen sich einige Mitglieder, um sich sportlich zu betätigen. Yasmin war schon auf dem Parkplatz so motiviert, dass sie sich den anderen zu Füßen legte. Weitere Schäden: Michel verlor bei "Tempo 100" (ja, ja Michel) seine vergoldete Felge, Christian fuhr Inliner ohne Schnürsenkel, mehrere Blasenfälle, ansonsten waren alle unbeschädigt davongekommen. Jedenfalls war es wieder ein erfolgreicher Abend, der jedem Spaß machte!

M.K.

Country Club Brühl Buffalo's



Info an die Mitglieder der Buffalo's

Howdy Buffalo's

Wichtig:

Am Freitag, den 9. Mai 2008 findet kein Clubabend statt.

Nächster Clubabend ist Freitag, der 16. Mai 2008.

Am Pfingstmontag findet wegen des Feiertages kein Tanztraining statt.

Auftritt Naturfreundehaus Ketsch

Zum 10-jährigen Jubiläum des Gastwirtes im Naturfreundehaus Ketsch brachten auch die Buffalo's ihre Darbietung. Nach einem Begrüßungstrunk mit Ouzo ging es gleich los. Der Einmarsch von Fahnenträgern und Tänzern brachte alle Gäste zum Staunen. Der Club präsentierte sich im traditionellen Buffalo-Outfit. Die Gäste applaudierten der Auftrittsgruppe lautstark. Auf der kleinen Bühne bekamen bei Countymusik alle Besucher eine Darbietung der aktuell getanzten Tänze vorgestellt. Karin Sildatke und Sylvia Grobe studieren bei den Tanztrainings die Auftritte der Buffalo's ein. Zum Paartanz marschierten alle nochmals ein. Die Zuschauer hatten großen Spaß an diesem Jubiläumstag. Einige Gäste bekamen beim Zuschauen zappelige Beine und sprachen nach dem Auftritt die Buffalo's an, wo man dieses Tanzen erlernen könne. Gerne waren alle bereit, Auskunft zu geben. Sicherlich findet der eine oder andere mal in den Sport-Center nach Brühl, um Linedance zu erlernen. Die Buffalo's führen immer montags ihr Linedance-Tanztraining durch. Ab 19.15 Uhr beginnt der Kurs für Anfänger. Gegen 20.15 Uhr dürfen dann die fortgeschrittenen Linedancer tanzen. Gäste und Interessierte sind zu den Trainingsabenden im "Sport-Center" Luftschiffing 6, 68782 Brühl, recht herzlich eingeladen. Nach anschließendem gemütlichem Beisammensein ging es abends auf den Heimweg. Rundum eine gute Veranstaltung, bei der die Buffalo's sicherlich auch in zehn Jahren wieder zu sehen sind.

Keep it country and so long!



TanzSportClub Kurpfalz e.V.

Der Fuchs (FOX) unter den Tänzen

Unter dem Motto "Fit in den Frühling" beginnt der TanzSportClub Kurpfalz in Oftersheim einen neuen Disco-Fox-Tanzkreis. Neulinge erlernen die richtige Technik aus Grundschritt, Takt und Gefühl. Fortgeschrittene ergänzen ihre bereits vorhandenen Figuren mit rasanten Drehungen, Wickelfiguren und evtl. mit leichten Fallfiguren.

DiscoFox ist der Tanz der vielen Möglichkeiten.

Er ist auf engen Tanzflächen zu fast jeder Musik tanzbar.

Vielleicht finden auch die Leser viel Spaß an dem beliebten, vielseitigen Paartanz. Wir trainieren donnerstags von 20.30 bis 21.30 Uhr im Spiegelsaal des "Kronprinzen", Mozartstraße in Oftersheim.

Nähere Informationen unter Tel. 06202/26791 ab 18.00 Uhr

Sport und Tanz im TSC

Die Jazz-Dance- und Hip-Hop-Gruppe mit jungen Erwachsenen trifft sich mittwochs von 19.45 bis 21.15 Uhr im DRK-Heim in Brühl (Mannheimer Straße 13). Zum "Warm-up" gehören Dehn- und Isolationsübungen, die bereits nach kurzer Zeit zu mehr Ausdauer, Kraft, Fitness und damit Wohlbefinden führen. In einer netten Gruppe macht all dies natürlich noch mehr Spaß.

Anfänger ohne Vorkenntnisse sowie Quereinsteiger sind jederzeit herzlich willkommen. Mehr Infos unter Tel. 06202/26791 ab 18.00 Uhr.

Wassersportverein Brühl 1933 e.V.



Der WSV Brühl 1933 e.V. veranstaltet vom 16. bis 20. Juli 2008 eine Bodenseefahrt. Es sind interessante Paddeltouren auf und um den Bodensee geplant. Unterkünfte können noch kurzfristig gebucht werden. Campen mit Zelt, Wohnwagen und Wohnmobil ist ebenfalls möglich. Die Teilnehmerliste liegt im Bootshaus aus. Anmeldeschluss ist der 18.05.2008.



Sportgemeinde Brühl

Vorschau

Ankündigung Arbeitseinsatz

(Sanierung Terrasse Clubhaus)

Samstag, 10., und 17.05.2008, ab 9.00 Uhr

Abteilung Schützen

- 10.05. KM KK-Gewehr 50 m Oftersheim
 11.05. Bogen-Pfingstturnier in Östringen
 14.05. Meldeschluss 1. VK Kreismannschaften Freie Pistole
 17.05. 1. VK Damenverbandsrunde DSB Sandhausen
 21.05. Meldeschluss zur LM Feldbogen
 25.05. 4. RWK KK-Gewehr und KK-Sportpistole
 31.05. KM-Ehrungen in Plankstadt



Kegelerverein 1974 Brühl e.V.

Bezirksmeisterschaften von Junioren bis Senioren

Am 26./27.04.2008 fanden in Ubstadt die Bezirksmeisterschaften der Junioren statt. Der KV Brühl hatte hier gleich 4 Starterplätze. Als Erstes durfte Alexander Zirnstern ran. Immerhin wurde zweimal über 700 LP erreicht. Bei Rene Kröner klappte auch nicht viel. Ebenso konnten Manfred Lorenz und Alexander Böttcher jeweils am zweiten Tag ihre Leistung nicht bestätigen. Somit darf nur Daniel Zirnstern bei den Herren auf die Badische.

Platzierungen der Bezirksmeisterschaften

Junioren in Ubstadt		Volle	Abräumen	Fehler	Gesamt
Platz 11 Alexander Böttcher	1 Tag	585	281	5	866
	2 Tag	595	249	7	844
	Gesamt	1180	530	12	1710
Platz 15 Manfred Lorenz	1 Tag	602	241	12	843
	2 Tag	555	269	5	824
	Gesamt	1157	510	17	1667
Platz 19 Rene Kröner	1 Tag	558	266	6	824
	2 Tag	542	252	14	794
	Gesamt	1100	518	20	1618
Platz 23 Alexander Zirnstern	1 Tag	528	172	35	700
	2 Tag	504	235	19	739
	Gesamt	1032	407	54	1439

Am Samstag, den 03.05.2008 durfte Marco in Wiesbaden auf der deutschen Meisterschaft kegeln. In die Vollen waren zunächst noch Probleme, aber 144 gehen noch. Das Abräumen wurde gleich mit einem Neuner angefangen und dort lief es dann mit insgesamt 99 LP hervorragend. So ging es dann auf der Bahn 2 gleich weiter. Mit 167 LP ins Volle kegelte sich Marco in einen Rausch und beendete mit 488 LP und Platz 3 den Vorlauf. Zahlreiche Brühler Fans feuerten Marco an. Ein Teil der Fans blieb in Wiesbaden, andere konnten dann sonntags nicht, aber dafür manche Fans, welche samstags keine Zeit hatten. Das Ziel, am nächsten Tag nochmals kegeln zu können, wurde erreicht. Doch jetzt war man plötzlich unter Druck, weil man ja einen Medaillenplatz erreichen konnte. Im ersten Durchgang am Sonntag wurden 228 LP gekegelt, und die Spannung stieg an. Aber nach dem Bahnwechsel kam Marco zwar noch auf 147 in die Vollen, doch beim Abräumen kam er leider gegen die anderen Kegler ins Hintertreffen und musste einige Kegler an sich vorbeiziehen lassen. Dennoch kann sich die Leistung sehen lassen. Schließlich war man zum

ersten Mal bei einer deutschen Meisterschaft. Da beide Badener unter den ersten zehn waren, gibt es im nächsten Jahr mehr Startplätze. Diese sollte dann Marco wieder nutzen, um erneut bei einer deutschen Meisterschaft zu spielen. Der KV Brühl sagt Marco einfach "danke, dass wir wegen dir zur deutschen Meisterschaft gefahren sind".

Platz 7 Marco Mergenthaler	1 Tag	311	177	0	488
	2 Tag	299	145	1	444
	Gesamt	610	322	1	932

Vorschau:

Samstag, 10. Mai 2008

16.45 Uhr Hardtwaldpokalturnier in Sandhausen von Bahn 1-6. Das Turnier findet vom 10.05.-29.06.2008 statt. Der SKC 82 Brühl startet in der Gruppe 2. Dort gibt es 3 Pokale. Ergebnisse sind unter www.rot-weiss-sandhausen.de zu finden. Es kegeln 6 Spieler, davon 1 Streichergebnis. Die Siegerehrung findet am 29.06.08 gegen 18.00 Uhr statt.

Donnerstag, 22. Mai 2008

4-Länder-Turnier in Brühl ab 11.00 Uhr mit Hessen, Baden, Südbaden und Württemberg

Samstag, 31. Mai 2008

14.05 Uhr badische Einzelmeisterschaft in Viernheim auf Bahn 3 mit Daniel Zirnstein. Baden hat nur einen Startplatz für die Herren bei der deutschen Meisterschaft in Viernheim. Die Startliste ist auf der Website vom KSV Viernheim zu finden. Ebenso gibt es einen Link dazu auf www.kegelsport.de

Sonntag, 8. Juni 2008

09.30 Uhr offene passive Meisterschaft

Sonntag, 13. Juli 2008

10.00 Uhr Grillfest vom KV Brühl in der Grillhütte

Einladung zur offenen Vereinsmeisterschaft im Kegeln

am 08.06.2008 im Sportcenter Brühl ab 9.30 Uhr
Teilnehmen dürfen Damen und Herren jeder Altersklasse.

Bedingung: keine Sportkegler

Modus: Gespielt werden 4 x 30 Wurf, davon jeweils 15 Wurf in die Vollen und 15 Wurf ins Abräumen. Mehrfachstart ist möglich.

Startgebühr: 6,- €/120 Wurf

Anmeldungen bis spätestens 06.06.2008 bei Günter Triebkorn, Richard-Wagner-Straße 2, 67872 Brühl, Tel./Fax 77967. Die Siegerehrung findet am KV-Grillfest am 13.07.2008 gegen 15.00 Uhr in der Grillhütte Brühl am Weidweg statt.



Turnverein Brühl 1912 e.V.



Kameradschaftskreis

Am kommenden Dienstag, 13. Mai, trifft sich der Kameradschaftskreis um 17.00 Uhr im Nebenzimmer des TV-Clubhauses. Gäste sind willkommen.



Abt. Handball

Ein letztes Spiel der Brühler "Aufstiegsgeneration II"

TV Brühl - HSV Hockenheim 26:32 (9:12)

Das letzte Spiel der Saison, in dem es für beide Mannschaften um nichts mehr ging, wurde überschattet von einem schweren Zusammenstoß zwischen Daniel Weißbrodt (TV Brühl) und Manuel Haasis (HSV Hockenheim). Bei einer Rettungsaktion traf Weißbrodt seinen guten Freund Haasis unglücklich im Gesicht, so dass dieser umgehend mit Verletzungen im Mundbereich ins Krankenhaus gebracht werden musste. Auf

diesem Wege wünschen wir Manuel Haasis alles Gute und eine schnelle Genesung!

Die ohne Halilovic und Schneider angetretenen Gäste konnten sich erst Mitte der ersten Halbzeit langsam absetzen. Nach dem 6:6 nutzten die Hockenhaimer ihre Chancen konsequenter und zogen mit vier Toren in Folge auf 6:10 davon. Die Gastgeber konnten sich im Angriff vor allem auf den vom 7-Meter-Punkt sehr sicheren Dennis Schäfer (9/8) verlassen. Insgesamt war es eine sehr ansprechende Mannschaftsleistung der Brühler, die sich für ihren Abschied vor heimischer Kulisse sehr viel vorgenommen hatten - das war allen Spielern anzumerken. Der Einsatz stimmte, die Angriffe wurden in der Regel konzentriert und mit durchdachten Konzepten vorgetragen, die Abwehr (seit Ende der Vorrunde spielte der TV das erste Mal wieder mit einer 3-2-1-Formation) und konnte trotz einiger Abstimmungsschwierigkeiten überzeugen. Die zweite Halbzeit ließ sich dann für Brühl gut an. Über 10:13, 12:14 und 14:16 konnten die Polifka/Lange-Schützlinge zum 17:17 ausgleichen und gingen das erste und einzige Mal in dieser Partie sogar mit 18:17 in Führung. Beim Stande von 18:18 ereignete sich dann der folgenschwere Zusammenstoß. Daniel Weißbrodt verließ anschließend sein Tor und wurde durch Michael Brand (eigentlich ein Feldspieler) ersetzt. Bis zum 23:23 konnten die Brühler noch mit den Hockenheimern mithalten, dann häuften sich jedoch die Unkonzentriertheiten und man geriet schnell wieder mit 3 Toren ins Hintertreffen. Nach dem 26:29 erzielte Brühl kein einziges Tor mehr und musste sich letztlich 26:32 geschlagen geben.

Für die Mannschaft des TV Brühl geht damit eine Saison mit Höhen und Tiefen zu Ende. Als die Spieler sich nach dem Abpfiff zu einem Kreis versammelten, kämpften sie sichtlich mit sich und ihrer Gefühlslage, verlassen doch bis auf vier Akteure alle Spieler inklusive Trainergespann den Verein. Für alle Abgänge ist dies offensichtlich kein leichter Schritt, denn der Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft war außergewöhnlich.

Für den TV Brühl spielten: Weißbrodt, Brand (3), Klauer (1), Hoff (2), Faulhaber (3), Lange (4), Nachtigall, Schäfer (9/8), Langer (4), Pfeifer

DN

Wandergruppe "Dicker Zeh"

Landeswandertag Steinach im Kinzigtal

20 Teilnehmer der Wandergruppe fuhren mit dem Bus nach Steinach. Wandern zählt fraglos zu den beliebtesten, gesündesten und auch kostengünstigen Sportarten, Bewegung in der freien Natur macht vor allen mit der Familie oder mit der Vereinsgruppe Spaß. Deshalb stand der Landeswandertag diesem Jahr erstmals unter dem Motto: "Erlebnis für die ganze Familie."

Nach der Ankunft wurde die Gruppe wie immer von der Gauwanderwartin Roswitha Volk begrüßt, bevor die eine Gruppe die Route 1, gelb-markiert 6 km, Steinach hinaus übers freie Feld in Richtung Lachen und vor Lachen wieder zurück nach Steinach wanderte. Die zweite Gruppe, die Route 2 und 3, rot-grün markiert, und mit 11/15 km war etwas anspruchsvoller. Diese Strecke führte aus Steinach hinaus, unter der Bahnlinie hindurch, zunächst über offenes Gelände in Richtung Wald. Ein jeder merkte, es ging stetig aufwärts bis zur Schirmmeierhütte. Hier trennte sich die rote von der grünen, 15 Kilometer langen Strecke. Diese längste Wanderung hatte weitestgehend den gleichen Streckenverlauf, war vier Kilometer länger und etwa 100 Meter höher. Am Treffpunkt beider Strecken gab es eine Stärkung, bevor es zum Festplatz zurückging.

Die Wanderstrecken waren so angelegt, dass sie jede und jeder bewältigen konnte, wenn es auch manchmal etwas steiler und länger bergauf oder bergab ging. Die herrliche Natur und die Aussicht auf die Berge und Täler des mittleren Schwarzwaldes entschädigten die Wanderfreunde für ihre Mühen. Nach dem gemeinsamen Mittagessen ging der Wandertag in der großen Wanderfamilie in Steinach zu Ende.

U. Calero

Abteilung Boule**Lust auf Boule?**

Alle, die das Boulespielen gerne einmal ausprobieren wollen, sind herzlich eingeladen, vorbeizuschauen. Das Training wird durch einen erfahrenen Spieler geleitet, der Tipps zum Boulespielen gibt.

Trainingszeiten während der Sommerzeit:

mittwochs ab 17.00 Uhr, samstags ab 14.00 Uhr

Gespielt wird auf dem TV-Gelände, Wiesenplatz 2, in Brühl.

Info: J. Jurcicek, Tel. 06202/71937

E-Mail: jjurcicek@web.de



**ARGE Brühl-Rohrhofer
Leichtathletik**

**Bei Bahneröffnung erfolgreich**

Bei der 25. landesoffenen Bahneröffnung in Walldorf am 26.04.2008 waren unsere Teilnehmerinnen erfolgreich.

Den ersten Platz bei den Frauen im Kugelstoßen brachte Eva Koch mit nach Hause. Ihr beste Weite war 12,35 m.

Zweimal den 2. Platz erlief sich bei der weiblichen Jugend A Maria Braun. Über 80 m benötigte sie 10,60 sec und nach 150 m blieb die Zeit bei 19,81 sec stehen.

Erste über 300 m bei der weiblichen Jugend B wurde Johanna Stoll in starken 43,34 sec. Für die 150 m benötigte sie 20,51 sec. Weiter am Start war die B-Jugendliche Laura Böhm. Sie lief in 23,25 sec über 150 m ins Ziel und sprang 3,96 m weit.

Aus der Brühl Rohrhofer Trainingsgruppe war die aus Altlußheim kommende, wie die Brühler und Rohrhofer Athleten für die LG Kurpfalz startende A-Jugendliche Laura Gans noch am Start. Mit 10,85 sec über 80 m und 20,19 sec über 150 m wurde sie zweimal Vierte.

Erfolgreiche Teilnahme an Regio-Einzelmeisterschaften

Am Wochenende 3./4. Mai waren unsere Sportlerinnen erneut erfolgreich und konnten sich in einem starken Teilnehmerfeld behaupten. Mit starken Leistungen konnten sie einige Titel und Platzierungen erreichen.

Den Titel einer Regio-Meisterin bei den Frauen holte sich Eva Koch im Kugelstoßen. Ihre beste Weite 12,50 m war gleichzeitig persönliche Bestleistung und die Qualifikation für die baden-württembergischen Meisterschaften. In einer sehr starken Serie hätte sie mit ihren vier besten Versuchen jeweils den Wettkampf gewonnen. Die Vize-Meisterschaft sicherte sie sich mit 32,36 m im Diskuswerfen.

Gleich drei Vize-Meisterschaften brachte Maria Braun bei der weiblichen A-Jugend mit nach Hause. Über 100 m lief sie im Vorlauf nach 13,13 sec und im Endlauf 13,18 sec.

Für die 200 m benötigte sie 27,16 sec. Beide Leistungen waren gleichzeitig die Quali-Norm für die Baden-Württembergischen. Ihre dritte Vize-Meisterschaft erlief sie sich mit der 4x100-m-Staffel der LG Kurpfalz in der Zeit von 50,76 sec. Diese Zeit ist die Qualifikation für die deutschen Juniorenmeisterschaften.

Bei der weiblichen Jugend B war Johanna Stoll am Start. Sie lief die 100 m im Vorlauf in 13,85 sec. Nach 27,45 sec war sie über 200 m im Ziel und für die 100 m Hürden benötigte sie 17,36 sec und errang hier Platz 4.

Erfolgreich bei den Schülerinnen B w13 war Julia Schechinger. Zwei erste Plätze waren Teil ihrer Ausbeute. Erste wurde sie mit sehr starken 57,0 m im Ballweitwerfen und 30,60 m im Speerwurf. Ihre weiteren Leistungen waren: 60 m Hürden in 11,41 sec, 75 m in 11,12 sec, Weitsprung 4,53 m und 1,36 m im Hochsprung. Allen herzlichen Glückwunsch zu ihren Leistungen!

Sp

Fußballverein 1918 Brühl e.V.**Abteilung Leichtathletik**

Während der Pfingstferien findet kein Training für die Kinder statt. Trainingsbeginn ist wieder am Montag, 26.05.2008. CS

**Abteilung Fußball****Fußball-Landesliga:****TSG Weinheim 2 - FV Brühl****0:3 (0:1)**

Gelungener Einstand von Richard Weber in der Fußball-Landesliga. So zeigte sich auch Brühls Übungsleiter nach dem 3:0-Auswärtssieg in Weinheim hoch zufrieden, dass die Mannschaft seine taktische Vorgabe voll umgesetzt hat. "Zunächst einmal hinten kompakt stehen und gegen die läuferisch stärkeren Weinheimer die Räume eng machen", war die Devise, die auch voll aufging. Die Gastgeber fanden gegen die Brühler Defensive kein geeignetes Mittel und spielten den Ball oft planlos in die Mitte und erspielten sich so kaum verwertbare Chancen. Der FV Brühl hingegen nutzte in der 25. Minute seine erste gute Möglichkeit zur Führung. Dennis Simon setzte sich auf links außen gekonnt durch und bediente den in der Mitte lauernden Lindon Imeri, der den Ball zum 0:1 über die Linie beförderte. Beflügelt durch den Treffer sah man in der Folgezeit bei den Gäste teilweise schöne Kombination, aber der finale Pass, um einen weiteren Treffer zu erzielen kam zunächst nicht an.

In der Anfangsphase der zweiten Spielhälfte bestimmte zwar die Weinheimer-Verbandsliga Reserve das Geschehen, allerdings ohne sonderliche Gefahr im Brühler Strafraum zu erzeugen. So hatte Brühls fehlerfreier Schlussmann Stefan Knebel mit einem Distanzschuss von Jonas Mayer keine Probleme (51.). Gefährlicher wurde es nur drei Minuten später auf der Gegenseite, der erneut stark spielende Dennis Simon flankte auf Francesco Lucchese, dessen Ablage Lindon Imeri nur knapp über den Kasten setzte. Nach einem Ballgewinn in der Weinheimer Hälfte setzte schließlich Imeri mit einem langen Pass Simon in Szene, der frei vor TSG Keeper Marc Bisch eskalt zum 0:2 abschloss (68.). Der FVB setzte weiter nach und hatte innerhalb von drei Minuten drei Chancen, die endgültige Entscheidung herbeizuführen. Zunächst brachte Imeri nach einem Schmitt-Pass den Ball an der Strafraumgrenze nicht unter Kontrolle (74.), dann fehlten ihm nach einem Kopfstoß nur wenige Zentimeter (75.), und schließlich zirkelte Dennis Simon einen Freistoß über die Abwehrmauer, den Keeper Bisch gerade noch über die Latte lenkte (76.). Den Schlusspunkt setzten erneut die beiden Brühler Offensivspieler, Dennis Simon erkämpfte sich den Ball und bediente Imeri, der sich mit dem Treffer zum 0:3-Endstand bedankte (88.)

FVB: Knebel, Schulz, Pohlmann, Cejas-Lopez, K. Rohr, Schmitt (85. Heene), Simon, Öksüz (46. Arnold), Bönelt, Lucchese (77. Acikgüloğlu), Imeri

Vorschau:**FVB empfängt Dielheim**

Mit dem wichtigen Sieg in Weinheim gelang Richard Weber ein erfolgreicher Einstand als Trainer der Landesliga-Elf des FV Brühl. Nun gilt es, am Pfingstmontag um 17.00 Uhr im Heimspiel gegen die SG Dielheim nachzulegen, um sich die Abstiegsränge auf Abstand zu halten.

Juniorenspiele am Samstag:

D1-Jun., 13.30 Uhr: FVB - SC Olympia Neulußheim

D2-Jun., 13.30 Uhr: SC RW Rheinau 2 - FVB

vm

Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung

Am Dienstag, den 27. Mai 2008 findet um 20.00 Uhr im Clubhaus des FV Brühl die Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung statt. Alle Mitglieder sind hierzu eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Abteilungsleiter
2. Totenehrung
3. Anträge zur Tagesordnung
4. Bericht der Abteilungsleitung
5. Bericht des Spielleiters
6. Berichte der Sportgruppen
7. Kassenbericht
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Fragen zu den Berichten
10. Entlastung
11. Sonstiges
12. Schlusswort

Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 23.05.2008 schriftlich an den Abteilungsleiter Karlheinz Knoll, Lesingstr. 19, 68775 Ketsch, zu stellen.



Abteilung für Selbstverteidigungsarten

Selbstverteidigung - Viet Tu Ve

Viet Tu Ve ist eine äußerst effektive Abwandlung der Kampfsportart Viet Vo Dao und eignet sich sowohl für Kinder, Jugendliche als auch Erwachsene bis ins hohe Alter. Neben dem Kernbereich Selbstverteidigung werden auch die Bereiche Meditation, Gesundheitssport und Fitness im Allgemeinen verstärkt ausgebildet. Viet Tu Ve hat sich in den letzten Jahren dadurch zu einer Trendsportart entwickelt. Da Viet Tu Ve eine Kombination verschiedener vietnamesischer Kampfkünste ist, wird nach unserer Meinung das gesamte Spektrum der Techniken abgedeckt.

Sollten Sie sich für Viet Tu Ve interessieren, können Sie uns gerne in unserem Training besuchen.

Dienstag, 20.00 - 21.30 Uhr: Erwachsene

Mittwoch, 17.00 - 18.30 Uhr: Jugend (12 - 18 Jahre)

Donnerstag (neu), 19.00 - 20.30 Uhr: Jugend (12 - 18 Jahre)

Donnerstag, 17.30 - 19.00 Uhr: Kinder (ab 6 Jahren)

Freitag, 17.00 - 18.15 Uhr: Kinder (ab 6 Jahren)

Kraftraum der Schillerschule

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

Tel. 0163/5911566, <http://www.viet-tu-ve.de/>

E-Mail: info@viettuve.de

Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Schnupperstunde Latino-Aerobic

Am Sonntag, 25. Mai 2008, bietet der SV Rohrhof von 18.00 bis 19.00 Uhr eine Latino-Aerobic-Stunde zum Kennenlernen an. Daran teilnehmen können alle Interessierte, ob Mann, ob Frau, ob Jugendliche(r), ob Nicht-Vereinsmitglied oder Vereinsmitglied. In dieser Stunde bewegen wir uns zu lateinamerikanischer Musik und erlernen die ersten Schritte für Latino Aerobic.

Wer dann in dieser Schnupperstunde Lust bekommen hat, in dieser Tanzart noch mehr zu machen, der hat sofort ab Montag die Möglichkeit, an einem 10-stündigen Kurs teilzunehmen.

Für Vereins- und Nicht-Vereinsmitglieder

Neue Kurse beim SV Rohrhof

Latino Aerobic

Dieser neue 10-stündige Kurs findet ab Montag, dem 26.05.2008 in der vereinseigenen Sporthalle des SV Rohrhof von 18.30 bis 19.30 Uhr statt. In dieser Stunde erfolgt ein Herz-Kreislauf-Training mit Aerobic und Tanzelementen. Die einzelnen Elemente werden in der Stunde erarbeitet und zu Schrittkombinationen zusammengesetzt. Abwechslungsreiche Aerobic-Schrittkombinationen und Choreografien im Raum mit Latino-Bewegungen erfolgen zu mitreißender lateinamerikanischer Musik.

Mit diesem Kurs werden alle Leute angesprochen, die in erster Linie die Latino-Musik mögen und an diesem Bewegungsstil Gefallen finden. Lassen Sie sich von dieser Lebensfreude mitreißen und kommen Sie in diesen 10-stündigen Kurs. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Fit in den Tag

Beginn ist am 28.05.2008 von 9.00 bis 10.00 Uhr für 10 Stunden

In diesem Kurs werden alle Leute angesprochen, die durch Prävention ihre Gesundheit erhalten und fördern möchten. Hierbei wird ein abwechslungsreiches und bewegungsreiches Programm geboten. Neben Ausdauertraining für den Herz-Kreislauf-Bereich werden alle Muskelgruppen angesprochen bzw. Trainingsschwerpunkte gesetzt. Es erfolgt unter anderem eine gezielte Muskelkräftigung aller Problemzonen wie Bauch, Beine und Po. Durch präventive Gymnastik wird ein ausgewogenes Muskelkorsett aufgebaut, um die Wirbelsäule zu stabilisieren und

somit Haltungsfehlern vorzubeugen. Das Training wird mit moderner Musik begleitet, so dass die Teilnehmer motiviert etwas für ihre Beweglichkeit tun. Ein ausgleichendes Dehnungs- und Entspannungsprogramm beendet die Stunde.

Aktives Rückentraining

Im Rahmen der Primärprävention findet ab Mittwoch, dem 28.05.2008, von 10.00 bis 11.00 Uhr ein 10-stündiger Kurs "Aktives Rückentraining" statt. Meistens werden Rückenbeschwerden durch Über- und Fehlbelastungen der Wirbelsäule verursacht. Diese entstehen durch das falsche Heben und Tragen schwerer Gegenstände oder durch dauerhaftes Sitzen in ungünstigen Positionen. Hinzu kommt oft noch langes Stehen mit ungünstiger Körperhaltung. Gerade im Alltag ruinieren viele Menschen ihre Gesundheit. Ob Sie am Esstisch, im Büro, vor dem Fernseher oder im Auto sitzen: Wir belasten ständig unseren Rücken durch falsches Sitzen. Tun Sie Ihrem Rücken etwas Gutes und vermeiden Sie hier Fehlhaltungen. Eine Reflexion Ihres eigenen Bewegungsverhaltens im Beruf und Alltag wird Ihnen rückschonende Bewegungsabläufe bewusst machen. Mobilisation, Kräftigung und Dehnung sowie verschiedene Entspannungsmöglichkeiten sind Ziele und Inhalte des Kurses.

Tragen Sie bitte bequeme Sportkleidung und Sportschuhe! Sämtliche Kurse finden unter der Leitung einer ausgebildeten Sportlehrerin statt. Sie verfügt über verschiedene Zusatzlizenzen und ist u.a. Fachübungsleiterin für Rehabilitationssport und Übungsleiterin P-Lizenz Haltung und Bewegung.

Telefonische Auskunft und Anmeldung unter:

Tel. 0621/8060685, Frau Reith

Tel. 06202/77278, Frau Schwenzer

Abteilung Fußball

Vorschau

Die 1. und 2. Mannschaft des SV Rohrhof sind an Pfingsten spielfrei.

Vorschau Junioren

Samstag, 10.05.2008

14.45 Uhr SG Oftersheim - B-Junioren

T.K.

D-Jugend erkämpft sich Unentschieden

Gegen die starke Mannschaft des FC Badenia Hirschacker trennte sich die D-Jugend auf heimischem Gelände am vergangenen Samstag mit 4:4 (2:2-)Unentschieden. Gegenüber der Vorrunde, als man gegen diesen Gegner noch in zweistelliger Höhe verloren hatte, war auf Seiten der Rohrhöfer eine deutliche Leistungssteigerung in spielerischer wie in kämpferischer Hinsicht zu sehen. Torjäger Hakan Tonguc und der fleißige Kevin Kerber erzielten die SVR-Treffer zum 2:2-Halbzeitstand. Den 2:4-Rückstand in der 2. Hälfte glichen Danny Schneider und in der Schlussminute Mario Letilovic mit einem fulminanten Volleyschuss von der Mittellinie zum viel umjubelten 4:4 aus.

Neben den Torschützen spielten Calvin Merk, Christopher Bürgers, Marco Präg, Alex Reimer, Darius Böcking, Enrico Leone, Raniel Perera und Julian Kühn.

H.R.

SV Rohrhof - TSG Eintracht Plankstadt II

0:1

Keine der beiden Mannschaften schaffte es, das Spielgeschehen an sich zu reißen. Überraschend fiel plötzlich die Gästeführung durch Herrmann, dessen Flachschuss zu platziert für Zund war (11.). Rohrhof hatte das Spiel zwar weitgehend unter Kontrolle und versuchte, schnellstmöglich den Ausgleich zu erzielen, scheiterte mit langen Pässen immer wieder. Ein langer Ball von Popp fand doch einmal sein Ziel, aber Weber scheiterte an Gaa.

Rohrhof war auch nach der Pause weiterhin bemüht, Plankstadt stark unter Druck zu setzen. Allerdings blieben die Spieler im Abschluss zu harmlos. Kotelmann nutzte beinahe ein Missverständnis in der Plankstadter Abwehr, doch er verfehlte das Tor. Kurz darauf hätte Madle beinahe für die Vorentscheidung gesorgt, auch er traf daneben.

Rohrhofs Aufbauspiel war mittlerweile von vielen haarsträubenden Fehlpassen geprägt, wodurch sich bei einigen Spielern immer mehr Frust aufbaute. Dadurch wurde das Spiel noch richtig farbig, als erst Zöllner (74.), dann Weber

(76.) und schließlich Sebastian Ziegler frühzeitig zum Duschengeschick wurden. Doch trotz der deutlichen Überzahl schaffte es Plankstadt nicht, weitere Treffer gegen den kämpfenden SVR zu markieren.

SV Rohrhof II - VfL Hockenheim
Tore: Schalling, Sturm

2:3

Angelsportverein 1946 Rohrhof e.V.



Frühlingsangeln

Am 20.04.2008 trafen sich insgesamt 21 Angler an den Rohrhofer Rheinbuhnen, um ihr Frühlingsangeln durchzuführen. Bei trübem, aber dennoch mildem Wetter stellten sie drei Stunden lang dem Schuppenwild nach. Trübe wurden jedoch mit fortwährender Dauer des Fischens auch die Mienen der meisten Angler, denn Vater Rhein bewies einmal mehr, dass er keine Fischfabrik ist, in der man sich nach Herzenslust bedienen kann. Folglich konnten sich lediglich sieben Petrijünger über einen nassen Kescher freuen und Fische auf die Waage bringen. Der dickste Fisch ging Robert Burgatt an den Haken, der folgerichtig mit 3.220 g siegte. Den zweiten Platz belegte Achim Dinies mit 3.120 g vor Matthias Bleß mit 2.020 g. Nach dem Fischen stärkten sich die Teilnehmer an der Fischerhütte, wo die Vergnügungswarte Bernd Grieger und Siegfried Lemmert bereits ein deftiges Mahl vorbereitet hatten. Pünktlich zum Essen war die letzte Wolke am Himmel verschwunden, und so erhellten sich nach der Siegerehrung auch wieder die Gemüter der Fischerfreunde, welche bei Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen noch die eine oder andere Stunde über ihre Erfolge bzw. Misserfolge in fröhlicher Gesellschaft fachsimpelten.
JD

Janik Kraft Castingsieger in Iffezheim

Bei strahlendem Sonnenschein gingen am Samstagmittag, den 26.04.2008 drei Jugendliche des ASV 1946 Rohrhof in Iffezheim bei der offenen badischen Castingmeisterschaft an den Start, Janik Kraft wurde in seiner Altersklasse mit zwanzig Punkten Vorsprung Erster. Sven Dockendorf und Andre Winterkorn konnten in ihren Altersklassen jeweils den dritten Platz belegen. In der Mannschaftswertung erreichten die drei einen sehr guten zweiten Platz. Morgens hatte man sich mit neun Teilnehmern zum Jugendanangeln am Vereinsgewässer getroffen, da am Rhein wegen Hochwasser nicht geangelt werden konnte. Leider konnte in den angesetzten drei Stunden keiner der Teilnehmer einen Fisch landen. Dies führt dazu, dass jeder die gleiche Platzziffer (4,5) erhält.

Verein der Hundefreunde Rohrhof e.V.



Nur eine Woche nach der OBI-Kreismeisterschaft veranstaltete der VdH Mannheim-Feudenheim schon wieder ein Turnier, diesmal jedoch im Turnierhundesport, und auch hier war der VdH Rohrhof wieder zahlreich vertreten.

Im Geländelauf über 2000 m stellten wir eine Siegerin, und zwar Rita Sturm-Spears mit ihrem Othello. Der Geländelauf über 5000 m war fest in Rohrhofer Hand. In ihren jeweiligen Altersklassen siegten Rolf Trautmann mit seiner West-Highland-White-Terrierin Jenny und in der Tagesbestzeit Wolfgang Posch mit seiner Border-Collie-Hündin Curley. Wolfgang, du weißt, wo der Weg hingehen muss (dies ist kein Druck).

Anschließend fand dann ein mit vielen Teilnehmern besetzter Hindernislauf statt. Auch hier starteten drei Teams vom VdH Rohrhof: Jennifer Schmitt mit Pascha belegte in ihrer Altersklasse Platz vier, Hans Westenfelder mit seiner Jack Russell-Terrierin Alice Platz eins und dann startete noch - nach langer Zeit mal wieder und absolut ohne Training - eine unserer THS-Trainerinnen. Bettina Röger mit Schana belegte Rang zwei mit sagenhaften 3/100 sec Rückstand auf Platz eins. Bettina, was sagst du deinen Leuten immer: "Training zahlt sich

aus?!" Beim nächsten Mal mit Training ist dir der erste Platz nicht zu nehmen.

Den Abschluss des Turniers bildeten dann die Shorty-Mannschaften und hier durfte die Jugend des VdH Rohrhofs jubeln: Ramona Bittmann mit ihrem Border-Mix Snoopy und Nadja Lichtwardt mit ihrem Border-Collie Lucky (Lucky war eine Woche vorher OBI-Kreismeister geworden) belegten überlegenen Platz eins mit einer Zeit von 23,87 sec und hatten damit auf Rang 2 über 2 Sekunden Vorsprung. Nadja Lichtwardt mit Lucky und Levke Neureuther mit Scully belegten dann noch Rang 7.

Die Erwachsenen-Mannschaften Jutta Lichtwardt mit ihrer Schäferhündin Cindy vom Bannholzgraben und Karin Schmeisser mit ihrer Border-Collie-Hündin Carrie vom Weisenstein belegten Rang 7, Bettina Röger mit Schana und Jennifer Schmitt mit Pascha Rang 10 und Rolf Trautmann mit Jenny und Hans Westenfelder mit Alice Rang 13.

Alles in allem war es eine gelungene Veranstaltung, zügig durchgeführt, bei herrlichem Wetter und mit tollen Ergebnissen.

Auf tolle Ergebnisse und eine gelungene Veranstaltung hofft der VdH Rohrhof natürlich auch am 1. Juni, dem Tag der Kreismeisterschaft auf eigenem Gelände. Hinter den Kulissen wird schon eifrig gearbeitet und organisiert und so viel sei schon mal verraten: Für eine hervorragende Bewirtung ist gesorgt! Lasst euch überraschen.
DEA

Dartclub DC "Zur Traube" Brühl



Gelungener Auftakt in die Rückrunde 8. Spieltag der DSAB-Rhein-Neckar-Dart-Liga

Die 1. Mannschaft setzt ihren Siegeszug weiter fort, so konnte gegen den im Moment viertplatzierten Dartclub "Fire Flames" aus Oftersheim ein 13:5-Sieg eingefahren werden, so dass der Abstand vergrößert wurde. Jetzt gehen die Bemühungen in Richtung 2. Tabellenplatz. Beste Einzelspieler waren: Tino Heuberger mit 4:0 Spielen, Michael Schandin mit 3:1 Spielen sowie Robert Eder mit 3:1 Spielen.

Eine Steigerung ist auch in der 2. Mannschaft zu verzeichnen. Obwohl man gegen den Gast aus Haßloch, den Dartclub "DC Santana", mit 4:12 unterlag, war es in den Spielen doch knapper als es das Ergebnis aussagt. Bester Einzelspieler war hier André Palzer mit 4:0 Spielen.

Alle Ergebnisse und Tabellen sind unter www.dc-zur-traube.de nachzulesen.

Vorschau

Die 1. Mannschaft spielt am Montag, 19. Mai, beim Tabellenführer, dem Dartclub "Jack Devils" in Heppenheim. Die 2. Mannschaft spielt ebenfalls auswärts beim Dartclub "DC Valentino" in Speyer.

Spielbeginn ist jeweils um 20.00 Uhr.

Auch hierfür wünschen wir ein erfolgreiches Spiel und allen Spielern ein "Good Dart".

W. Wessely

Was sonst noch interessiert



Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase, und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht

gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an. Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003-89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

Holz-Sichtschutz-Elemente,

1 x 1,80 x 1,80 m

1 x 1,80 x 0,90 m

3 passende Balken mit Befestigungen

5 braune, schwere Blumenkästen,

80 x 20 x 20

Tel. 74883

2 Kartons Poltergeschirr

Tel. 78682

2 Latexmatratzen, 0,90 x 2,00 m,

Härte II und III

Tel. 5848702

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 11.05.2008

17.30 Uhr öffentlicher Vortrag mit dem Thema "Wahre Freundschaft mit Gott und dem Nächsten"

18.10 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. März "Jehova hört unsere Hilferufe", gestützt auf Psalm 34:15.

Dienstag, 13.05.2008

19.00 Uhr Es wird der zweite Teil des Kapitels 38 aus dem Buch "Die Offenbarung - Ihr großartiger Höhepunkt ist nahe" besprochen: "Preiset Jah wegen seiner Gerichte!" (Offenbarung 19:7-10: Die Hochzeit des Lammes ist nahe/Die Rolle Jesu in Prophezeiungen).

Donnerstag, 15.05.2008

19.00 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Johannes 5-7 werden unter anderem die Themen behandelt: "Wie kann man Personen ermuntern, die aufgrund von Ungerechtigkeit mutlos sind?" und "Was wir aus dem Bericht über Ananias und Sapphira lernen".

Hospizgruppe Schwetzingen

Trauertreff jeden 2. Freitag im Monat

Nächster Termin: 09.05.2008 von 16.00 - 17.30 Uhr

im Hebelsaal im J.-P.-Hebel-Haus, Hildastr. 4a in Schwetzingen.

Siehe, die Trauer, sie ist der Trauernden einziger Trost.
R. Hamerling

Trauernde, die mit dem Verlust eines lieben Menschen leben müssen, können einmal im Monat miteinander ins Gespräch kommen. Wir möchten Ihnen in der Zeit der Trauer eine Hilfe und Begleitung sein. Denn der Verlust eines nahen Angehörigen oder lieben Freundes kann uns in Verzweiflung, Verwirrung, Einsamkeit und Tiefen stürzen und Gefühle auflösen, die wir vorher so noch nie gekannt haben.

Hierbei ist es ganz unabhängig, wie lange der Verlust zurückliegt, ob ein paar Tage, Wochen, Monate oder sogar Jahre und welcher Konfession oder Nationalität Sie angehören.

Erstkontakt und weitere Infos über Fr. Ingrid Gottfried (Tel. 06205/5309).

Hospizgemeinschaft Schwetzingen-Hockenheim

Beratungsstunde im Büro der Hospizgemeinschaft im Altenpflegeheim am Krankenhaus Schwetzingen

Die monatliche Beratungsstunde zu den Themen Sozialleistungen für Familien mit Pflegefällen und Patientenverfügung mit Vorsorgevollmacht findet am Mittwoch, 14.05.2008, von 17.00 - 18.00 Uhr im Büro der Hospizgemeinschaft im Altenpflegeheim am Krankenhaus Schwetzingen statt. Diese Beratungsleistung kann kostenlos und ohne Voranmeldung in Anspruch genommen werden.

GROSSES PFINGSTTURNIER IN HORRENBERG

von Freitag, 9. Mai, bis Montag, 12. Mai 2008



- Dressurprüfungen bis Klasse S
- Springprüfungen bis Klasse M
mit Stechen

Auf der idyllisch gelegenen Reitanlage der Reiterfreunde Horrenberg-Balzfeld wird, wie alljährlich, wieder das beliebte Horrenberger Reitturnier durchgeführt. Zahlreiche Dressur- und Springcracks haben ihr Kommen zugesagt, so dass spannende Prüfungen auf Sie warten. Besondere Attraktionen werden das „2. Horrenberger Kutschenziehen“ am Pfingstsonntag und der „Prix St. Georges“ am Pfingstmontag sein.

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt!
(alle Speisen auch zum Mitnehmen)

Samstag und Sonntag ist unsere „Reiterbar“ ab 21.00 Uhr geöffnet. Wir bieten Getränke mit und ohne Alkohol und fetzige Musik (zweimal am Abend „Happy Hour“). Unser Barteam freut sich auf Ihren Besuch!

Eintritt frei!

Sie finden uns von Dielheim kommend am Ortseingang von Horrenberg. Die Reitanlage ist auch bei Ihrem Pfingstaussflug zu Fuß oder per Fahrrad gut über den Fahrradweg Dielheim - Horrenberg zu erreichen.

Mit dem Kauf eines Programmheftes unterstützen Sie dieses Jahr die Stephen-Hawking-Schule, Neckargemünd.



Auf Ihren Besuch freuen sich die
RHB - Reiterfreunde Horrenberg-Balzfeld e. V.